

AMUNDI ETF ICAV

Ein offenes irisches Vehikel zur gemeinsamen Vermögensverwaltung, das als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds und mit variablem Kapital errichtet wurde. Das ICAV wurde nach irischem Recht unter der Registernummer C461194 eingetragen.

ZWEITER NACHTRAG ZUM PROSPEKT

1. Mai 2025

Dieser Nachtrag enthält spezielle Angaben zu den folgenden Teilfonds der Amundi ETF ICAV (das **ICAV**):

1. AMUNDI S&P GLOBAL COMMUNICATION SERVICES ESG UCITS ETF
2. AMUNDI S&P GLOBAL CONSUMER DISCRETIONARY ESG UCITS ETF
3. AMUNDI S&P GLOBAL CONSUMER STAPLES ESG UCITS ETF
4. AMUNDI S&P GLOBAL ENERGY CARBON REDUCED UCITS ETF
5. AMUNDI S&P GLOBAL FINANCIALS ESG UCITS ETF
6. AMUNDI S&P GLOBAL HEALTH CARE ESG UCITS ETF
7. AMUNDI S&P GLOBAL INDUSTRIALS ESG UCITS ETF
8. AMUNDI S&P GLOBAL INFORMATION TECHNOLOGY ESG UCITS ETF
9. AMUNDI S&P GLOBAL MATERIALS ESG UCITS ETF
10. AMUNDI S&P GLOBAL UTILITIES ESG UCITS ETF

(die „Teilfonds“)

Dieser Nachtrag ist eine Ergänzung zu dem Verkaufsprospekt des ICAV vom 24. März 2025 (der Verkaufsprospekt), ist Teil davon und sollte in Verbindung mit diesem gelesen werden.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats des ICAV, deren Namen im Abschnitt „Verwaltungsrat des ICAV“ des Verkaufsprospekts aufgeführt sind, übernehmen die Verantwortung für die in dieser Ergänzung enthaltenen Informationen. Nach bestem Wissen und Gewissen des Verwaltungsrats (der alle angemessene Sorgfalt angewendet hat, um zu gewährleisten, dass dies der Fall ist) stimmen die in diesem Dokument enthaltenen Angaben mit den Tatsachen überein und lassen nichts aus, was wahrscheinlich die Bedeutung dieser Angaben berühren würde.

Wörter und Begriffe, die im Verkaufsprospekt definiert sind, haben dieselbe Bedeutung, wenn sie in diesem Nachtrag verwendet werden, sofern der Kontext nichts anderes erfordert. Bei Widersprüchen zwischen diesem Nachtrag und dem Verkaufsprospekt werden diese Konflikte zu Auslegungszwecken zugunsten dieses Nachtrags gelöst.

ZWECK

Zweck dieses Nachtrags ist es, den Prospekt zu aktualisieren, um die Beschreibung der Teilfonds im Abschnitt „Beschreibung der Teilfonds“ aufzunehmen und bestimmte andere damit verbundene Änderungen am Prospekt vorzunehmen.

AMUNDI S&P WORLD COMMUNICATION SERVICES SCREENED UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds Amundi S&P World Communication Services Screened UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index The S&P World Communication Services Weighted & Screened Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Communication Services Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Kommunikationsdienstleistungsunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Kommunikationsdienstleistungsunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Kommunikationsdienstleistungssektor umfasst Unternehmen, die die Kommunikation erleichtern und damit zusammenhängende Inhalte und Informationen über verschiedene Medien anbieten. Dazu gehören Telekommunikations-, Medien- und Unterhaltungsunternehmen, einschließlich Produzenten interaktiver Gaming-Produkte, und Unternehmen, die sich mit der Erstellung oder dem Vertrieb von Inhalten und Informationen über proprietäre Plattformen befassen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index

- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index
*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von Standard & Poor's („S&P“) berechnet und veröffentlicht.

Der Index wird von S&P auf Basis der amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen berechnet, an denen die Bestandteile des Index gehandelt werden.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der maßgebliche Ticker: SPSECUN.

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Neugewichtungsvorschriften des S&P Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/supplemental-data/europe/> verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Geregelten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden. Um den Index nachzubilden, kann der Teilfonds bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Anteile desselben Emittenten anlegen. Diese Grenze kann für einen einzelnen Emittenten auf 35 % angehoben werden, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen gelten (z. B. wenn die Gewichtung des Emittenten im Index infolge der marktbeherrschenden Stellung des Emittenten oder infolge einer Zusammenlegung erhöht wird).

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Atomwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: Euro

Anlageverwalter

Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherungsrisiko (Abgesicherte Anteilsklasse)

Aktie
Börsenliquidität
Derivate
ESG-Risiken
Investmentfonds
Konzentration
Management
Markt
Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei
Liquidität
Operationell
Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Geschäftstag Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter <https://www.amundi.ie> abrufbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist 18:30 Uhr (MEZ) am Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

| Anteilsklasse | Währung | Dividendenpolitik (A)/(D) | Mindestzeichnungsbetrag* | Mindestrücknahmebetrag* | Jahresgebühren | |
|----------------|---------|---------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|
| | | | | | Anlageverwaltung (max.) | Administration (max.) |
| UCITS ETF Acc | EUR | (A) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |
| UCITS ETF Dist | EUR | (D) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilsklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI S&P WORLD COMMUNICATION SERVICES SCREENED UCITS ETF WIRD VON STANDARD & POOR'S ODER SEINEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN („S&P“) WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN, BEDINGUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN GEGENÜBER DEN EIGENTÜMERN DES TEILFONDS ODER EINEM MITGLIED DER ÖFFENTLICHKEIT HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN WERTPAPIERE IM ALLGEMEINEN ODER IN DEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT DES S&P WORLD COMMUNICATION SERVICES WEIGHTED & SCREENED INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG BESTIMMTER FINANZMÄRKTE UND/ODER TEILEN DAVON UND/ODER GRUPPEN VON VERMÖGENSWERTEN ODER ANLAGEKLASSEN. DIE EINZIGE BEZIEHUNG ZWISCHEN S&P UND AMUNDI IST DIE LIZENZIERUNG BESTIMMTER MARKEN- UND HANDELSNAMEN UND DES S&P WORLD COMMUNICATION SERVICES WEIGHTED & SCREENED INDEX, DER VON S&P OHNE BEZUG AUF AMUNDI ODER DEN TEILFONDS ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WIRD. S&P IST NICHT VERPFLICHTET, DIE ANFORDERUNGEN VON AMUNDI ODER ANLEGERN BEI DER ERMITTLUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DES S&P WORLD COMMUNICATION SERVICES WEIGHTED & SCREENED INDEX ZU BERÜCKSICHTIGEN. S&P IST WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DER KURSE UND DES NIW DES TEILFONDS, DIE FESTLEGUNG DES EMISSIONS- ODER VERKAUFSZEITPUNKTS DES TEILFONDS ODER DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DIE ANTEILE DES TEILFONDS IN BARMITTEL UMGEWANDELT WERDEN, NOCH HAT S&P DARAN MITGEWIRKT. FÜR S&P BESTEHT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM HANDEL DES TEILFONDS.

S&P GARANTIERT NICHT DIE RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DES S&P WORLD COMMUNICATION SERVICES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DER IN IHM ENTHALTENEN DATEN, UND S&P ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER, AUSLASSUNGEN ODER UNTERBRECHUNGEN DARIN. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, BEDINGUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VON AMUNDI, ANLEGERN ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD COMMUNICATION SERVICES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER BEDINGUNGEN UND LEHNT JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINEN BESTIMMTEN GEBRAUCH UND ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF DEN S&P WORLD COMMUNICATION SERVICES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN HAFTET S&P IN KEINEM FALL FÜR SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD COMMUNICATION SERVICES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ERGEBEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE

AMUNDI S&P WORLD CONSUMER DISCRETIONARY SCREENED UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds Amundi S&P World Consumer Discretionary Screened UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index Der S&P World Consumer Discretionary Weighted & Screened Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Consumer Discretionary Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Nicht-Basiskonsumgüterunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Nicht-Basiskonsumgüterunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Das Fertigungssegment des Nicht-Basiskonsumgütersektors umfasst Automobile, langlebige Haushaltswaren, Freizeitausrüstung sowie Textilien und Bekleidung. Das Dienstleistungssegment umfasst Hotels, Restaurants und andere Freizeiteinrichtungen, Medienproduktion und -dienstleistungen sowie Einzelhandel und Dienstleistungen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index

- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von Standard & Poor's („S&P“) berechnet und veröffentlicht.

Der Index wird von S&P auf Basis der amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen berechnet, an denen die Bestandteile des Index gehandelt werden.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der maßgebliche Ticker: SPDSEDUN.

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Neugewichtungsvorschriften des S&P Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/supplemental-data/europe/> verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Regierten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden. Um den Index nachzubilden, kann der Teilfonds bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Anteile desselben Emittenten anlegen. Diese Grenze kann für einen einzelnen Emittenten auf 35 % angehoben werden, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen gelten (z. B. wenn die Gewichtung des Emittenten im Index infolge der marktbeherrschenden Stellung des Emittenten oder infolge einer Zusammenlegung erhöht wird).

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Atomwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: Euro

Anlageverwalter

Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherungsrisiko (Abgesicherte Anteilsklasse)

Aktie

Börsenliquidität

Derivate

ESG-Risiken

Investmentfonds

Konzentration

Management

Markt

Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei

Liquidität

Operationell

Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Geschäftstag Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter <https://www.amundi.ie> abrufbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist 18:30 Uhr (MEZ) am Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

| Anteilsklasse | Währung | Dividendenpolitik (A)/(D) | Mindestzeichnungsbetrag* | Mindestrücknahmebetrag* | Jahresgebühren | |
|----------------|---------|---------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|
| | | | | | Anlageverwaltung (max.) | Administration (max.) |
| UCITS ETF Acc | EUR | (A) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |
| UCITS ETF Dist | EUR | (D) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilsklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI S&P WORLD CONSUMER DISCRETIONARY SCREENED UCITS ETF WIRD VON STANDARD & POOR'S ODER SEINEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN („S&P“) WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN, BEDINGUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN GEGENÜBER DEN EIGENTÜMERN DES TEILFONDS ODER EINEM MITGLIED DER ÖFFENTLICHKEIT HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN WERTPAPIERE IM ALLGEMEINEN ODER IN DEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT DES S&P WORLD CONSUMER DISCRETIONARY WEIGHTED & SCREENED INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG BESTIMMTER FINANZMÄRKTE UND/ODER TEILEN DAVON UND/ODER GRUPPEN VON VERMÖGENSWERTEN ODER ANLAGEKLASSEN. DIE EINZIGE BEZIEHUNG ZWISCHEN S&P UND AMUNDI IST DIE LIZENZIERUNG BESTIMMTER MARKEN- UND HANDELSNAMEN UND DES S&P WORLD CONSUMER DISCRETIONARY WEIGHTED & SCREENED INDEX, DER VON S&P OHNE BEZUG AUF AMUNDI ODER DEN TEILFONDS ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WIRD. S&P IST NICHT VERPFLICHTET, DIE ANFORDERUNGEN VON AMUNDI ODER ANLEGERN BEI DER ERMITTLUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DES S&P WORLD CONSUMER DISCRETIONARY WEIGHTED & SCREENED INDEX ZU BERÜCKSICHTIGEN. S&P IST WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DER KURSE UND DES NIW DES TEILFONDS, DIE FESTLEGUNG DES EMISSIONS- ODER VERKAUFSZEITPUNKTS DES TEILFONDS ODER DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DIE ANTEILE DES TEILFONDS IN BARMITTEL UMGEWANDELT WERDEN, NOCH HAT S&P DARAN MITGEWIRKT. FÜR S&P BESTEHT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM HANDEL DES TEILFONDS.

S&P GARANTIERT NICHT DIE RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DES S&P WORLD CONSUMER DISCRETIONARY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DER IN IHM ENTHALTENEN DATEN, UND S&P ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER, AUSLASSUNGEN ODER UNTERBRECHUNGEN DARIN. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, BEDINGUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VON AMUNDI, ANLEGERN ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD CONSUMER DISCRETIONARY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER BEDINGUNGEN UND LEHNT JEDLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINEN BESTIMMTEN GEBRAUCH UND ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF DEN S&P WORLD CONSUMER DISCRETIONARY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN HAFTET S&P IN KEINEM FALL FÜR SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD CONSUMER DISCRETIONARY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ERGEBEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE

AMUNDI S&P WORLD CONSUMER STAPLES SCREENED UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds Amundi S&P World Consumer Staples Screened UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index The S&P World Consumer Staples Weighted & Screened Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Consumer Staples Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Basiskonsumgüterunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Basiskonsumgüterunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Sektor Basiskonsumgüter umfasst Hersteller und Vertrieber von Lebensmitteln, Getränken und Tabak sowie Produzenten von nicht haltbaren Haushaltswaren und Erzeugnissen für den persönlichen Gebrauch. Dazu gehören auch Lebensmittel- und Drogerieeinzelhändler sowie Hypermärkte und Verbrauchereinkaufszentren. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index

- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von Standard & Poor's („S&P“) berechnet und veröffentlicht.

Der Index wird von S&P auf Basis der amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen berechnet, an denen die Bestandteile des Index gehandelt werden.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der maßgebliche Ticker: SPDESUN.

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Neugewichtungsvorschriften des S&P Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/supplemental-data/europe/> verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Regierten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden. Um den Index nachzubilden, kann der Teilfonds bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Anteile desselben Emittenten anlegen. Diese Grenze kann für einen einzelnen Emittenten auf 35 % angehoben werden, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen gelten (z. B. wenn die Gewichtung des Emittenten im Index infolge der marktbeherrschenden Stellung des Emittenten oder infolge einer Zusammenlegung erhöht wird).

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Atomwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen

und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts nutzen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: Euro

Anlageverwalter

Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherungsrisiko (Abgesicherte Anteilsklasse)

Aktie

Börsenliquidität

Derivate

ESG-Risiken

Investmentfonds

Konzentration

Management

Markt

Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei

Liquidität

Operationell

Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Geschäftstag Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter <https://www.amundi.ie> abrufbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist 18:30 Uhr (MEZ) am Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

| Anteilsklasse | Währung | Dividendenpolitik (A)/(D) | Mindestzeichnungsbetrag* | Mindestrücknahmebetrag* | Jahresgebühren | |
|----------------|---------|---------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|
| | | | | | Anlageverwaltung (max.) | Administration (max.) |
| UCITS ETF Acc | EUR | (A) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |
| UCITS ETF Dist | EUR | (D) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilsklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI S&P WORLD CONSUMER STAPLES SCREENED UCITS ETF WIRD VON STANDARD & POOR'S ODER SEINEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN („S&P“) WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN, BEDINGUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN GEGENÜBER DEN EIGENTÜMERN DES TEILFONDS ODER EINEM MITGLIED DER ÖFFENTLICHKEIT HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN WERTPAPIERE IM ALLGEMEINEN ODER IN DEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT DES S&P WORLD CONSUMER STAPLES WEIGHTED & SCREENED INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG BESTIMMTER FINANZMÄRKTE UND/ODER TEILEN DAVON UND/ODER GRUPPEN VON VERMÖGENSWERTEN ODER ANLAGEKLASSEN. DIE EINZIGE BEZIEHUNG ZWISCHEN S&P UND AMUNDI IST DIE LIZENZIERUNG BESTIMMTER MARKEN- UND HANDELSNAMEN UND DES S&P WORLD CONSUMER STAPLES WEIGHTED & SCREENED INDEX, DER VON S&P OHNE BEZUG AUF AMUNDI ODER DEN TEILFONDS ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WIRD. S&P IST NICHT VERPFLICHTET, DIE ANFORDERUNGEN VON AMUNDI ODER ANLEGERN BEI DER ERMITTLUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DES S&P WORLD CONSUMER STAPLES WEIGHTED & SCREENED INDEX ZU BERÜCKSICHTIGEN. S&P IST WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DER KURSE UND DES NIW DES TEILFONDS, DIE FESTLEGUNG DES EMISSIONS- ODER VERKAUFSZEITPUNKTS DES TEILFONDS ODER DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DIE ANTEILE DES TEILFONDS IN BARMITTEL UMGEWANDELT WERDEN, NOCH HAT S&P DARAN MITGEWIRKT. FÜR S&P BESTEHT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM HANDEL DES TEILFONDS.

S&P GARANTIERT NICHT DIE RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DES S&P WORLD CONSUMER STAPLES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DER IN IHM ENTHALTENEN DATEN, UND S&P ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER, AUSLASSUNGEN ODER UNTERBRECHUNGEN DARIN. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, BEDINGUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VON AMUNDI, ANLEGERN ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD CONSUMER STAPLES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER BEDINGUNGEN UND LEHNT JEDLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINEN BESTIMMTEN GEBRAUCH UND ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF DEN S&P WORLD CONSUMER STAPLES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN HAFTET S&P IN KEINEM FALL FÜR SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD CONSUMER STAPLES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ERGEBEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE

AMUNDI S&P WORLD ENERGY SCREENED UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds Amundi S&P World Energy Screened UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index Der S&P World Energy Weighted & Screened Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Energy Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Energieunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Energieunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Energiesektor umfasst Unternehmen, die in den Bereichen Exploration und Produktion, Raffinerie und Vermarktung sowie Lagerung und Transport von Öl und Gas sowie Kohle und Kraftstoffen tätig sind. Er umfasst auch Unternehmen, die Öl- und Gasanlagen und -dienstleistungen anbieten. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von Standard & Poor's („S&P“) berechnet und veröffentlicht.

Der Index wird von S&P auf Basis der amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen berechnet, an denen die Bestandteile des Index gehandelt werden.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der maßgebliche Ticker: SPDSEEUN.

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Neugewichtungsvorschriften des S&P Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/supplemental-data/europe/> verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Regierten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden. Um den Index nachzubilden, kann der Teilfonds bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Anteile desselben Emittenten anlegen. Diese Grenze kann für einen einzelnen Emittenten auf 35 % angehoben werden, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen gelten (z. B. wenn die Gewichtung des Emittenten im Index infolge der marktbeherrschenden Stellung des Emittenten oder infolge einer Zusammenlegung erhöht wird).

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Atomwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: Euro

Anlageverwalter

Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherungsrisiko (Abgesicherte Anteilsklasse)

Aktie
Börsenliquidität
Derivate
ESG-Risiken
Investmentfonds
Konzentration
Management
Markt
Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei
Liquidität
Operationell
Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Geschäftstag Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter <https://www.amundi.ie> abrufbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist 18:30 Uhr (MEZ) am Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

| Anteilsklasse | Währung | Dividendenpolitik (A)/(D) | Mindestzeichnungsbetrag* | Mindestrücknahmebetrag* | Jahresgebühren | |
|----------------|---------|---------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|
| | | | | | Anlageverwaltung (max.) | Administration (max.) |
| UCITS ETF Acc | EUR | (A) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |
| UCITS ETF Dist | EUR | (D) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilsklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI S&P WORLD ENERGY SCREENED UCITS ETF WIRD VON STANDARD & POOR'S ODER SEINEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN („S&P“) WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN, BEDINGUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN GEGENÜBER DEN EIGENTÜMERN DES TEILFONDS ODER EINEM MITGLIED DER ÖFFENTLICHKEIT HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN WERTPAPIERE IM ALLGEMEINEN ODER IN DEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT DES S&P WORLD ENERGY WEIGHTED & SCREENED INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG BESTIMMTER FINANZMÄRKTE UND/ODER TEILEN DAVON UND/ODER GRUPPEN VON VERMÖGENSWERTEN ODER ANLAGEKLASSEN. DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN S&P UND AMUNDI ZWISCHEN S&P UND AMUNDI BESCHRÄNKT SICH ALLEIN AUF DIE LIZENZIERUNG BESTIMMTER MARKEN- UND HANDELSNAMEN UND DES S&P WORLD ENERGY WEIGHTED & SCREENED INDEX, DER VON S&P OHNE BEZUG AUF AMUNDI ODER DEN TEILFONDS ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WIRD. S&P IST NICHT VERPFLICHTET, DIE ANFORDERUNGEN VON AMUNDI ODER ANLEGERN BEI DER ERMITTLUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DES S&P WORLD ENERGY WEIGHTED & SCREENED INDEX ZU BERÜCKSICHTIGEN. S&P IST WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DER KURSE UND DES NIW DES TEILFONDS, DIE FESTLEGUNG DES EMISSIONS- ODER VERKAUFSZEITPUNKTS DES TEILFONDS ODER DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DIE ANTEILE DES TEILFONDS IN BARMITTEL UMGEWANDELT WERDEN, NOCH HAT S&P DARAN MITGEWIRKT. FÜR S&P BESTEHT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM HANDEL DES TEILFONDS.

S&P GARANTIERT NICHT DIE RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DES S&P WORLD ENERGY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DER IN IHM ENTHALTENEN DATEN, UND S&P ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER, AUSLASSUNGEN ODER UNTERBRECHUNGEN DARIN. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, BEDINGUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VON AMUNDI, ANLEGERN ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD ENERGY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER BEDINGUNGEN UND LEHNT JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINEN BESTIMMTEN GEBRAUCH UND ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF DEN S&P WORLD ENERGY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN HAFTET S&P IN KEINEM FALL FÜR SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD ENERGY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ERGEBEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE

AMUNDI S&P WORLD FINANCIALS SCREENED UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds: Amundi S&P World Financials Screened UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index: The S&P World Financials Weighted & Screened Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Financials Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Finanzunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Finanzunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Finanzsektor umfasst Unternehmen, die in den Bereichen Banken, Sparkassen und Hypothekenfinanzierung, Spezialfinanzierung, Verbraucherfinanzierung, Vermögensverwaltung und Verwahrungsbanken, Investmentbanken sowie Brokerage und Versicherungen tätig sind. Er umfasst auch den Austausch von Finanzdaten und die REITI für Hypotheken. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von Standard & Poor's („S&P“) berechnet und veröffentlicht.

Der Index wird von S&P auf Basis der amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen berechnet, an denen die Bestandteile des Index gehandelt werden.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der maßgebliche Ticker: SPDFUN.

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Neugewichtungsvorschriften des S&P Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/supplemental-data/europe/> verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Regierten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden. Um den Index nachzubilden, kann der Teilfonds bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Anteile desselben Emittenten anlegen. Diese Grenze kann für einen einzelnen Emittenten auf 35 % angehoben werden, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen gelten (z. B. wenn die Gewichtung des Emittenten im Index infolge der marktbeherrschenden Stellung des Emittenten oder infolge einer Zusammenlegung erhöht wird).

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Atomwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften. Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: Euro

Anlageverwalter

Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherungsrisiko (Abgesicherte Anteilsklasse)

Aktie
Börsenliquidität
Derivate
ESG-Risiken
Investmentfonds
Konzentration
Management
Markt
Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei
Liquidität
Operationell
Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Geschäftstag Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter <https://www.amundi.ie> abrufbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist 18:30 Uhr (MEZ) am Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

| Anteilsklasse | Währung | Dividendenpolitik (A)/(D) | Mindestzeichnungsbetrag* | Mindestrücknahmebetrag* | Jahresgebühren | |
|----------------|---------|------------------------------|--------------------------|-------------------------|----------------------------|--------------------------|
| | | | | | Anlageverwaltung (max.) | Administration (max.) |
| UCITS ETF Acc | EUR | (A) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |
| UCITS ETF Dist | EUR | (D) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilsklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI S&P WORLD FINANCIALS SCREENED UCITS ETF WIRD VON STANDARD & POOR'S ODER SEINEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN („S&P“) WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN, BEDINGUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN GEGENÜBER DEN EIGENTÜMERN DES TEILFONDS ODER EINEM MITGLIED DER ÖFFENTLICHKEIT HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN WERTPAPIERE IM ALLGEMEINEN ODER IN DEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT DES S&P WORLD FINANCIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG BESTIMMTER FINANZMÄRKTE UND/ODER TEILEN DAVON UND/ODER GRUPPEN VON VERMÖGENSWERTEN ODER ANLAGEKLASSEN. DIE EINZIGE BEZIEHUNG ZWISCHEN S&P UND AMUNDI IST DIE LIZENZIERUNG BESTIMMTER MARKEN- UND HANDELSNAMEN UND DES S&P WORLD FINANCIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX, DER VON S&P OHNE BEZUG AUF AMUNDI ODER DEN TEILFONDS ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WIRD. S&P IST NICHT VERPFLICHTET, DIE ANFORDERUNGEN VON AMUNDI ODER ANLEGERN BEI DER ERMITTLUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DES S&P WORLD FINANCIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ZU BERÜCKSICHTIGEN. S&P IST WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DER KURSE UND DES NIW DES TEILFONDS, DIE FESTLEGUNG DES EMISSIONS- ODER VERKAUFSZEITPUNKTS DES TEILFONDS ODER DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DIE ANTEILE DES TEILFONDS IN BARMITTEL UMGEWANDELT WERDEN, NOCH HAT S&P DARAN MITGEWIRKT. FÜR S&P BESTEHT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM HANDEL DES TEILFONDS.

S&P GARANTIERT NICHT DIE RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DES S&P WORLD FINANCIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DER IN IHM ENTHALTENEN DATEN, UND S&P ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER, AUSLASSUNGEN ODER UNTERBRECHUNGEN DARIN. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, BEDINGUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VON AMUNDI, ANLEGERN ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD FINANCIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER BEDINGUNGEN UND LEHNT JEDLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINEN BESTIMMTEN GEBRAUCH UND ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF DEN S&P WORLD FINANCIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN HAFTET S&P IN KEINEM FALL FÜR SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD FINANCIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ERGEBEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE

AMUNDI S&P WORLD HEALTH CARE SCREENED UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds Amundi S&P World Health Care Screened UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index The S&P World Health Care Weighted & Screened Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Health Care Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Gesundheitsunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Gesundheitsunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Gesundheitssektor umfasst Gesundheitsdienstleister und -dienstleistungen, Unternehmen, die Gesundheitsgeräte und -zubehör herstellen und vertreiben, sowie Unternehmen aus dem Bereich Gesundheitstechnologie. Dazu gehören auch Unternehmen, die in der Forschung, Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Pharmazeutika und biotechnologischen Produkten tätig sind. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von Standard & Poor's („S&P“) berechnet und veröffentlicht.

Der Index wird von S&P auf Basis der amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen berechnet, an denen die Bestandteile des Index gehandelt werden.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der maßgebliche Ticker: SPDSEHUN.

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Neugewichtungsvorschriften des S&P Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/supplemental-data/europe/> verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Geregelten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden. Um den Index nachzubilden, kann der Teilfonds bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Anteile desselben Emittenten anlegen. Diese Grenze kann für einen einzelnen Emittenten auf 35 % angehoben werden, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen gelten (z. B. wenn die Gewichtung des Emittenten im Index infolge der marktbeherrschenden Stellung des Emittenten oder infolge einer Zusammenlegung erhöht wird).

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Atomwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften. Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: Euro

Anlageverwalter

Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherungsrisiko (Abgesicherte Anteilsklasse)

Aktie

Börsenliquidität

Derivate

ESG-Risiken

Investmentfonds

Konzentration

Management

Markt

Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei

Liquidität

Operationell

Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Geschäftstag Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann, sind jedoch keine Handelstage. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter <https://www.amundi.ie> abrufbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist 18:30 Uhr (MEZ) am Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

| Anteilstklasse | Währung | Dividendenpolitik (A)/(D) | Mindestzeichnungsbetrag* | Mindestrücknahmebetrag* | Jahresgebühren | |
|----------------|---------|---------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|
| | | | | | Anlageverwaltung (max.) | Administration (max.) |
| UCITS ETF Acc | EUR | (A) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |
| UCITS ETF Dist | EUR | (D) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilstklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER S&P WORLD HEALTH CARE SCREENED UCITS ETF WIRD VON STANDARD & POOR'S ODER SEINEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN („S&P“) WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN, BEDINGUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN GEGENÜBER DEN EIGENTÜMERN DES TEILFONDS ODER EINEM MITGLIED DER ÖFFENTLICHKEIT HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN WERTPAPIERE IM ALLGEMEINEN ODER IN DEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT DES S&P WORLD HEALTH CARE WEIGHTED & SCREENED INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG BESTIMMTER FINANZMÄRKTE UND/ODER TEILEN DAVON UND/ODER GRUPPEN VON VERMÖGENSWERTEN ODER ANLAGEKLASSEN. DIE EINZIGE BEZIEHUNG ZWISCHEN S&P UND AMUNDI IST DIE LIZENZIERUNG BESTIMMTER MARKEN- UND HANDELSNAMEN UND DES S&P WORLD HEALTH CARE WEIGHTED & SCREENED INDEX, DER VON S&P OHNE BEZUG AUF AMUNDI ODER DEN TEILFONDS ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WIRD. S&P IST NICHT VERPFLICHTET, DIE ANFORDERUNGEN VON AMUNDI ODER ANLEGERN BEI DER ERMITTLUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DES S&P WORLD HEALTH CARE WEIGHTED & SCREENED INDEX ZU BERÜCKSICHTIGEN. S&P IST WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DER KURSE UND DES NIW DES TEILFONDS, DIE FESTLEGUNG DES EMISSIONS- ODER VERKAUFSZEITPUNKTS DES TEILFONDS ODER DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DIE ANTEILE DES TEILFONDS IN BARMITTEL UMGEWANDELT WERDEN, NOCH HAT S&P DARAN MITGEWIRKT. FÜR S&P BESTEHT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM HANDEL DES TEILFONDS.

S&P GARANTIER NICHT DIE RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DES S&P WORLD HEALTH CARE WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DER IN IHM ENTHALTENEN DATEN, UND S&P ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER, AUSLASSUNGEN ODER UNTERBRECHUNGEN DARIN. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, BEDINGUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VON AMUNDI, ANLEGERN ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD HEALTH CARE WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER BEDINGUNGEN UND LEHNT JEDLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINEN BESTIMMTEN GEBRAUCH UND ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF DEN S&P WORLD HEALTH CARE WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN HAFTET S&P IN KEINEM FALL FÜR SONDRSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, INDIRECTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD HEALTH CARE WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ERGEBEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

AMUNDI S&P WORLD INDUSTRIALS SCREENED UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds Amundi S&P World Industrials Screened UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index S&P World Industrials Weighted & Screened Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Industrials Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Industrieunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Industrieunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Industriesektor umfasst Hersteller und Vertrieber von Investitionsgütern wie Luft- und Raumfahrt und Verteidigung, Bauprodukte, elektrische Ausrüstung und Maschinen sowie Unternehmen, die Bau- und Ingenieurdienstleistungen anbieten. Dazu gehören auch Anbieter kommerzieller und professioneller Dienstleistungen, einschließlich Druck-, Umwelt- und Einrichtungsdienstleistungen, Bürodienstleistungen und -bedarf, Sicherheits- und Alarmdienste, Personal- und Beschäftigungsdienste sowie Forschungs- und Beratungsdienste. Er umfasst auch Unternehmen, die Transportdienstleistungen erbringen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index

- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von Standard & Poor's („S&P“) berechnet und veröffentlicht.

Der Index wird von S&P auf Basis der amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen berechnet, an denen die Bestandteile des Index gehandelt werden.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der maßgebliche Ticker: SPDSEIUN.

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Neugewichtungsvorschriften des S&P Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/supplemental-data/europe/> verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Geregelten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden. Um den Index nachzubilden, kann der Teilfonds bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Anteile desselben Emittenten anlegen. Diese Grenze kann für einen einzelnen Emittenten auf 35 % angehoben werden, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen gelten (z. B. wenn die Gewichtung des Emittenten im Index infolge der marktbeherrschenden Stellung des Emittenten oder infolge einer Zusammenlegung erhöht wird).

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Atomwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: Euro

Anlageverwalter

Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherungsrisiko (Abgesicherte Anteilsklasse)

Aktie
Börsenliquidität
Derivate
ESG-Risiken
Investmentfonds
Konzentration
Management
Markt
Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei
Liquidität
Operationell
Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Geschäftstag Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter <https://www.amundi.ie> abrufbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist 18:30 Uhr (MEZ) am Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

| Anteilstklasse | Währung | Dividendenpolitik (A)/(D) | Mindestzeichnungsbetrag* | Mindestrücknahmebetrag* | Jahresgebühren | |
|----------------|---------|---------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|
| | | | | | Anlageverwaltung (max.) | Administration (max.) |
| UCITS ETF Acc | EUR | (A) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |
| UCITS ETF Dist | EUR | (D) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilstklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI S&P WORLD INDUSTRIALS SCREENED UCITS ETF WIRD VON STANDARD & POOR'S ODER SEINEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN („S&P“) WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN, BEDINGUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN GEGENÜBER DEN EIGENTÜMERN DES TEILFONDS ODER EINEM MITGLIED DER ÖFFENTLICHKEIT HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN WERTPAPIERE IM ALLGEMEINEN ODER IN DEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT DES S&P WORLD INDUSTRIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG BESTIMMTER FINANZMÄRKTE UND/ODER TEILEN DAVON UND/ODER GRUPPEN VON VERMÖGENSWERTEN ODER ANLAGEKLASSEN. DIE EINZIGE BEZIEHUNG ZWISCHEN S&P UND AMUNDI IST DIE LIZENZIERUNG BESTIMMTER MARKEN- UND HANDELSNAMEN UND DES S&P WORLD INDUSTRIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX, DER VON S&P OHNE BEZUG AUF AMUNDI ODER DEN TEILFONDS ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WIRD. S&P IST NICHT VERPFLICHTET, DIE ANFORDERUNGEN VON AMUNDI ODER ANLEGERN BEI DER ERMITTLUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DES S&P WORLD INDUSTRIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ZU BERÜCKSICHTIGEN. S&P IST WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DER KURSE UND DES NIW DES TEILFONDS, DIE FESTLEGUNG DES EMISSIONS- ODER VERKAUFSZEITPUNKTS DES TEILFONDS ODER DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DIE ANTEILE DES TEILFONDS IN BARMITTEL UMGEWANDELT WERDEN, NOCH HAT S&P DARAN MITGEWIRKT. FÜR S&P BESTEHT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM HANDEL DES TEILFONDS.

S&P GARANTIERT NICHT DIE RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DES S&P WORLD INDUSTRIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DER IN IHM ENTHALTENEN DATEN, UND S&P ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER, AUSLASSUNGEN ODER UNTERBRECHUNGEN DARIN. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, BEDINGUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VON AMUNDI, ANLEGERN ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD INDUSTRIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER BEDINGUNGEN UND LEHNT JEDLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINEN BESTIMMTEN GEBRAUCH UND ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF DEN S&P WORLD INDUSTRIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN HAFTET S&P IN KEINEM FALL FÜR SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD INDUSTRIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ERGEBEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE

AMUNDI S&P WORLD INFORMATION TECHNOLOGY SCREENED UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds Amundi S&P World Information Technology Screened UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index S&P World Information Technology Weighted & Screened Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Information Technology Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Informationstechnologieunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Informationstechnologieunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Informationstechnologiesektor umfasst Unternehmen, die Software und IT-Dienstleistungen anbieten, Hersteller und Vertrieber von Technologiehardware und -geräten wie Kommunikationsausrüstung, Mobiltelefone, Computer, elektronische Geräte und Halbleiter. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von Standard & Poor's („S&P“) berechnet und veröffentlicht.

Der Index wird von S&P auf Basis der amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen berechnet, an denen die Bestandteile des Index gehandelt werden.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der maßgebliche Ticker: SPDSETUN.

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Neugewichtungsvorschriften des S&P Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/supplemental-data/europe/> verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Geregelten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden. Um den Index nachzubilden, kann der Teilfonds bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Anteile desselben Emittenten anlegen. Diese Grenze kann für einen einzelnen Emittenten auf 35 % angehoben werden, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen gelten (z. B. wenn die Gewichtung des Emittenten im Index infolge der marktbeherrschenden Stellung des Emittenten oder infolge einer Zusammenlegung erhöht wird).

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Atomwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im

Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist.

Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: Euro

Anlageverwalter

Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherungsrisiko (Abgesicherte Anteilsklasse)

Aktie
Börsenliquidität
Derivate
ESG-Risiken
Investmentfonds
Konzentration
Management
Markt
Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei
Liquidität
Operationell
Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Geschäftstag Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter <https://www.amundi.ie> abrufbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist 18:30 Uhr (MEZ) am Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

| | | | | | Jahresgebühren | |
|----------------|---------|---------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|
| Anteilsklasse | Währung | Dividendenpolitik (A)/(D) | Mindestzeichnungsbetrag* | Mindestrücknahmebetrag* | Anlageverwaltung (max.) | Administration (max.) |
| UCITS ETF Acc | EUR | (A) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |
| UCITS ETF Dist | EUR | (D) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilsklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI S&P WORLD INFORMATION TECHNOLOGY SCREENED UCITS ETF WIRD VON STANDARD & POOR'S ODER SEINEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN („S&P“) WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN, BEDINGUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN GEGENÜBER DEN EIGENTÜMERN DES TEILFONDS ODER EINEM MITGLIED DER ÖFFENTLICHKEIT HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN WERTPAPIERE IM ALLGEMEINEN ODER IN DEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT DES S&P WORLD INFORMATION TECHNOLOGY SCREENED UCITS ETF ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG BESTIMMTER FINANZMÄRKTE UND/ODER TEILEN DAVON UND/ODER GRUPPEN VON VERMÖGENSWERTEN ODER ANLAGEKLASSEN. DIE EINZIGE BEZIEHUNG ZWISCHEN S&P UND AMUNDI IST DIE LIZENZIERUNG BESTIMMTER MARKEN- UND HANDELSNAMEN UND DES S&P WORLD INFORMATION TECHNOLOGY SCREENED UCITS ETF, DER VON S&P OHNE BEZUG AUF AMUNDI ODER DEN TEILFONDS ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WIRD. S&P IST NICHT VERPFLICHTET, DIE ANFORDERUNGEN VON AMUNDI ODER ANLEGERN BEI DER ERMITTLUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DES S&P WORLD INFORMATION TECHNOLOGY SCREENED UCITS ETF ZU BERÜCKSICHTIGEN. S&P IST WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DER KURSE UND DES NIW DES TEILFONDS, DIE FESTLEGUNG DES EMISSIONS- ODER VERKAUFSZEITPUNKTS DES TEILFONDS ODER DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DIE ANTEILE DES TEILFONDS IN BARMITTEL UMGEWANDELT WERDEN, NOCH HAT S&P DARAN MITGEWIRKT. FÜR S&P BESTEHT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM HANDEL DES TEILFONDS.

S&P GARANTIERT NICHT DIE RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DES S&P WORLD INFORMATION TECHNOLOGY SCREENED UCITS ETF ODER DER IN IHM ENTHALTENEN DATEN, UND S&P ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER, AUSLASSUNGEN ODER UNTERBRECHUNGEN DARIN. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, BEDINGUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VON AMUNDI, ANLEGERN ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD INFORMATION TECHNOLOGY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER BEDINGUNGEN UND LEHNT JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINEN BESTIMMTEN GEBRAUCH UND ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF DEN S&P WORLD INFORMATION TECHNOLOGY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN HAFTET S&P IN KEINEM FALL FÜR SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD INFORMATION TECHNOLOGY WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ERGEBEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE

AMUNDI S&P WORLD MATERIALS SCREENED UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds Amundi S&P World Materials Screened UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index The S&P World Materials Weighted & Screened Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Materials Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Materialunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Materialunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Materialsektor umfasst Unternehmen, die Chemikalien, Baumaterialien, Glas, Papier, forstwirtschaftliche Produkte und zugehörige Verpackungsprodukte herstellen, sowie Metall-, Mineralien- und Bergbauunternehmen, einschließlich Stahlproduzenten. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index

- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von Standard & Poor's („S&P“) berechnet und veröffentlicht.

Der Index wird von S&P auf Basis der amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen berechnet, an denen die Bestandteile des Index gehandelt werden.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der maßgebliche Ticker: SPDSEMUN.

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Neugewichtungsvorschriften des S&P Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/supplemental-data/europe/> verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Geregelten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden. Um den Index nachzubilden, kann der Teilfonds bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Anteile desselben Emittenten anlegen. Diese Grenze kann für einen einzelnen Emittenten auf 35 % angehoben werden, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen gelten (z. B. wenn die Gewichtung des Emittenten im Index infolge der marktbeherrschenden Stellung des Emittenten oder infolge einer Zusammenlegung erhöht wird).

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Atomwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist. Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihvereinbarungen

und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts nutzen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: Euro

Anlageverwalter

Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherungsrisiko (Abgesicherte Anteilsklasse)

Aktie

Börsenliquidität

Derivate

ESG-Risiken

Investmentfonds

Konzentration

Management

Markt

Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei

Liquidität

Operationell

Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Geschäftstag Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter <https://www.amundi.ie> abrufbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist 18:30 Uhr (MEZ) am Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

| Anteilkategorie | Währung | Dividendenpolitik (A)/(D) | Mindestzeichnungsbetrag* | Mindestrücknahmebetrag* | Jahresgebühren | |
|-----------------|---------|---------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|
| | | | | | Anlageverwaltung (max.) | Administration (max.) |
| UCITS ETF Acc | EUR | (A) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |
| UCITS ETF Dist | EUR | (D) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI S&P WORLD MATERIALS SCREENED UCITS ETF WIRD VON STANDARD & POOR'S ODER SEINEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN („S&P“) WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN, BEDINGUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN GEGENÜBER DEN EIGENTÜMERN DES TEILFONDS ODER EINEM MITGLIED DER ÖFFENTLICHKEIT HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN WERTPAPIERE IM ALLGEMEINEN ODER IN DEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT DES S&P WORLD MATERIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG BESTIMMTER FINANZMÄRKTE UND/ODER TEILEN DAVON UND/ODER GRUPPEN VON VERMÖGENSWERTEN ODER ANLAGEKLASSEN. DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN S&P UND AMUNDI ZWISCHEN S&P UND AMUNDI BESCHRÄNKT SICH ALLEIN AUF DIE LIZENZIERUNG BESTIMMTER MARKEN- UND HANDELSNAMEN UND DES S&P WORLD MATERIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX, DER VON S&P OHNE BEZUG AUF AMUNDI ODER DEN TEILFONDS ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WIRD. S&P IST NICHT VERPFLICHTET, DIE ANFORDERUNGEN VON AMUNDI ODER ANLEGERN BEI DER ERMITTLUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DES S&P WORLD MATERIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ZU BERÜCKSICHTIGEN. S&P IST WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DER KURSE UND DES NIW DES TEILFONDS, DIE FESTLEGUNG DES EMISSIONS- ODER VERKAUFSZEITPUNKTS DES TEILFONDS ODER DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DIE ANTEILE DES TEILFONDS IN BARMITTEL UMGEWANDELT WERDEN, NOCH HAT S&P DARAN MITGEWIRKT. FÜR S&P BESTEHT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM HANDEL DES TEILFONDS.

S&P GARANTIERT NICHT DIE RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DES S&P WORLD MATERIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DER IN IHM ENTHALTENEN DATEN, UND S&P ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER, AUSLASSUNGEN ODER UNTERBRECHUNGEN DARIN. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, BEDINGUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VON AMUNDI, ANLEGERN ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD MATERIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER BEDINGUNGEN UND LEHNT JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINEN BESTIMMTEN GEBRAUCH UND ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF DEN S&P WORLD MATERIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN HAFTET S&P IN KEINEM FALL FÜR SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD MATERIALS WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ERGEBEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE

AMUNDI S&P WORLD UTILITIES SCREENED UCITS ETF

Anlageziel und Anlagepolitik

Teilfonds Amundi S&P World Utilities Screened UCITS ETF (der „Teilfonds“)

Index The S&P World Utilities Weighted & Screened Index (der „Index“)

Der Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das unter anderem ESG-Eigenschaften gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung fördert.

Informationen darüber, wie der Index im Einklang mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Merkmalen steht, sind unter „Indexbeschreibung“ enthalten.

Anlageziel

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

Indexbeschreibung

- Allgemeine Beschreibung des Index

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Utilities Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Versorgungsunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Versorgungsunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Versorgungssektor umfasst Versorgungsunternehmen wie Strom-, Gas- und Wasserversorger. Dazu gehören auch unabhängige Stromerzeuger und Energiehändler sowie Unternehmen, die sich mit der Erzeugung und Verteilung von Strom aus erneuerbaren Quellen beschäftigen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- Indexwährung: US-Dollar
- Indexzusammensetzung

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmassnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index

- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- Indexrevision

Die Neugewichtung des Index ist vierteljährlich geplant.

- Indexveröffentlichung

Der Index wird von Standard & Poor's („S&P“) berechnet und veröffentlicht.

Der Index wird von S&P auf Basis der amtlichen Schlusskurse der Wertpapierbörsen berechnet, an denen die Bestandteile des Index gehandelt werden.

Der Indexwert ist über Bloomberg verfügbar. Zum Datum des Verkaufsprospekts lautet der maßgebliche Ticker: SPDSEUUN.

Die nachverfolgte Wertentwicklung bezieht sich auf den Schlusskurs des Index.

Die Methode, Zusammensetzung und Neugewichtungsvorschriften des S&P Index und weitere Informationen zu den Indexbasiswerten sind unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/supplemental-data/europe/> verfügbar.

Managementverfahren

Der Teilfonds wird nach einem passiven Ansatz verwaltet und das Engagement im Index wird durch eine direkte Nachbildung erreicht, hauptsächlich durch direkte Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und/oder anderen zulässigen Vermögenswerten, wie nachstehend beschrieben, die die Indexwerte in einem Verhältnis abbilden, das ihrem Anteil im Index sehr nahekommt, wie im Abschnitt „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben. Mit Ausnahme von zulässigen Anlagen in außerbörslich gehandelten Optionen und Swap-Finanzderivaten (wie nachstehend unter „Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate“ näher beschrieben) und Barmitteln werden die Anlagen des Teilfonds Aktien und aktienbezogene Instrumente sein, die an Geregelten Märkten notiert sind und dort gehandelt werden. Um den Index nachzubilden, kann der Teilfonds bis zu 20 % seines Nettoinventarwerts in Anteile desselben Emittenten anlegen. Diese Grenze kann für einen einzelnen Emittenten auf 35 % angehoben werden, wenn außergewöhnliche Marktbedingungen gelten (z. B. wenn die Gewichtung des Emittenten im Index infolge der marktbeherrschenden Stellung des Emittenten oder infolge einer Zusammenlegung erhöht wird).

Der Teilfonds integriert Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen von Anlagen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in seinem Anlageprozess, wie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ dieses Verkaufsprospekts näher beschrieben, und hält keine Wertpapiere von Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, oder von Unternehmen, die gegen internationale Konventionen über Menschenrechte oder Arbeitsrechte verstoßen, oder von Unternehmen, die an umstrittenen Branchen beteiligt sind: Tabak, Kraftwerkskohle, Atomwaffen oder unkonventionelles Öl und Gas, wie in „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ definiert. Weitere Informationen zur Taxonomieverordnung und zu diesem Teilfonds finden Sie im Abschnitt „Nachhaltige Anlagen“ des Verkaufsprospekts. Weitere Offenlegungen in Bezug auf die Anwendung der Offenlegungsverordnung sind in Anhang 1 – ESG-bezogene Offenlegungen dargelegt.

Tracking Error

Der Tracking Error bewertet die Volatilität der Differenz zwischen der Rendite des Teilfonds und der Rendite des Index. Unter normalen Marktbedingungen wird davon ausgegangen, dass der Teilfonds die Performance des Index mit einem Tracking Error von bis zu 1 % nachbilden wird.

Techniken und Instrumente für Wertpapiere und Derivate

Zur Bewältigung der Zu- und Abflüsse sowie bestimmter lokaler Marktmerkmale (u. a. Marktzugang, Liquidität, lokale Steuern) kann der Anlageverwalter in Futures, Optionen und Swaps investieren, die sich auf Aktien beziehen, die im Index enthalten sind oder anderweitig mit dem Anlageziel des Teilfonds übereinstimmen. In diesem Fall kann der Teilfonds Einlagen halten, während er gleichzeitig vollständig im Index engagiert ist. Der Teilfonds kann Techniken und Instrumente für ein effizientes Portfoliomanagement in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, wie z. B. Wertpapierleihevereinbarungen und umgekehrte Pensionsgeschäfte und Pensionsgeschäfte, zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements gemäß den Beschreibungen in und in Übereinstimmung mit den Abschnitten „Techniken und Instrumente für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ und „Nachbildungsmethoden für passiv verwaltete Teilfonds“ dieses Verkaufsprospekts abschließen. Diese Techniken und Instrumente können insbesondere eingesetzt werden, um zusätzliche Erträge für den Teilfonds zu erwirtschaften.

Die maximalen und die erwarteten Anteile am Vermögen des Teilfonds, die Gegenstand von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT) sein können, sind der Tabelle „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“ zu entnehmen.

Basiswährung: Euro

Anlageverwalter

Amundi Asset Management

Wesentliche Risiken

Weitere Informationen siehe „Risikobeschreibungen“.

Risiken unter gewöhnlichen Marktbedingungen

Der Teilfonds kann aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten eine höhere Volatilität aufweisen.

Absicherungsrisiko (Abgesicherte Anteilsklasse)

Aktie

Börsenliquidität

Derivate

ESG-Risiken

Investmentfonds

Konzentration

Management

Markt

Währung

Risiken unter ungewöhnlichen Marktbedingungen

Gegenpartei

Liquidität

Operationell

Standardpraktiken

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos

Weitere Informationen finden Sie unter „Gesamtrisiko und Hebelung“

Profil eines typischen Anlegers

Der Teilfonds ist für Anleger bestimmt, die die Risiken des Teilfonds verstehen und eine Anlage für mindestens fünf Jahre planen. Der Teilfonds kann für Anleger attraktiv sein, die:

- an langfristigem Anlagewachstum interessiert sind
- die Nachbildung der Wertentwicklung des Index anstreben und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken und Volatilitäten akzeptieren

Transaktionsdetails

Geschäftstag Jeder Wochentag außer Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai (Tag der Arbeit), erster und zweiter Weihnachtstag (oder jeder andere Tag, den der Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit festlegt, vorbehaltlich der vorherigen Mitteilung an die Anteilseigner).

Handelstag Jeder Geschäftstag ist ein Handelstag. Keine Handelstage sind hingegen Geschäftstage, an denen – nach alleinigem Ermessen des Anlageverwalters – Märkte, an denen die Anlagen des Teilfonds notiert sind oder gehandelt werden, oder Märkte, die für den Index relevant sind, geschlossen sind und infolge dessen ein wesentlicher Teil des Index nicht gehandelt werden kann. Die Tage, die keine Handelstage für das laufende Jahr sind, sind unter <https://www.amundi.ie> abrufbar. Der Verwaltungsrat kann einen oder mehrere andere(n) Tag(e) als Handelstag(e) festlegen, wenn dies allen Anteilseignern im Voraus mitgeteilt wird.

Handelsfrist 18:30 Uhr (MEZ) am Geschäftstag vor dem betreffenden Handelstag.

Bewertungszeitpunkt Geschäftsschluss im letzten relevanten Markt an jedem Handelstag.

Abwicklungsdatum Zeichnungsgelder oder Wertpapiere müssen innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag eingehen. Die Abwicklung von Rückgabeerlösen oder Wertpapieren erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Geschäftstagen nach dem betreffenden Handelstag.

Datum der NIW-Veröffentlichung: Handelstag +1

WESENTLICHE ANTEILSKLASSEN UND GEBÜHREN

| Anteilstklasse | Währung | Dividendenpolitik (A)/(D) | Mindestzeichnungsbetrag* | Mindestrücknahmebetrag* | Jahresgebühren | |
|----------------|---------|---------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|
| | | | | | Anlageverwaltung (max.) | Administration (max.) |
| UCITS ETF Acc | EUR | (A) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |
| UCITS ETF Dist | EUR | (D) | 100.000 USD | 100.000 USD | 0,08 % | 0,10 % |

* Diese Mindestbeträge werden in USD oder dem Gegenwert in der jeweiligen Anteilstklassenwährung angesetzt.

Haftungsausschluss des Indexanbieters

DER AMUNDI S&P WORLD UTILITIES SCREENED UCITS ETF WIRD VON STANDARD & POOR'S ODER SEINEN TOCHTERGESELLSCHAFTEN („S&P“) WEDER GESPONSERT, UNTERSTÜTZT, VERKAUFT NOCH GEFÖRDERT. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN, BEDINGUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN GEGENÜBER DEN EIGENTÜMERN DES TEILFONDS ODER EINEM MITGLIED DER ÖFFENTLICHKEIT HINSICHTLICH DER RATSAMKEIT EINER ANLAGE IN WERTPAPIERE IM ALLGEMEINEN ODER IN DEN TEILFONDS IM BESONDEREN ODER DER FÄHIGKEIT DES S&P WORLD UTILITIES WEIGHTED & SCREENED INDEX ZUR NACHBILDUNG DER WERTENTWICKLUNG BESTIMMTER FINANZMÄRKTE UND/ODER TEILEN DAVON UND/ODER GRUPPEN VON VERMÖGENSWERTEN ODER ANLAGEKLASSEN. DIE EINZIGE BEZIEHUNG ZWISCHEN S&P UND AMUNDI IST DIE LIZENZIERUNG BESTIMMTER MARKEN- UND HANDELSNAMEN UND DES S&P WORLD UTILITIES WEIGHTED & SCREENED INDEX, DER VON S&P OHNE BEZUG AUF AMUNDI ODER DEN TEILFONDS ERMITTELT, ZUSAMMENGESTELLT UND BERECHNET WIRD. S&P IST NICHT VERPFLICHTET, DIE ANFORDERUNGEN VON AMUNDI ODER ANLEGERN BEI DER ERMITTLUNG, ZUSAMMENSTELLUNG ODER BERECHNUNG DES S&P WORLD UTILITIES WEIGHTED & SCREENED INDEX ZU BERÜCKSICHTIGEN. S&P IST WEDER VERANTWORTLICH FÜR DIE FESTLEGUNG DER KURSE UND DES NIW DES TEILFONDS, DIE FESTLEGUNG DES EMISSIONS- ODER VERKAUFSZEITPUNKTS DES TEILFONDS ODER DIE BESTIMMUNG ODER BERECHNUNG DER GLEICHUNG, AUF DEREN BASIS DIE ANTEILE DES TEILFONDS IN BARMITTEL UMGEWANDELT WERDEN, NOCH HAT S&P DARAN MITGEWIRKT. FÜR S&P BESTEHT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG, DER VERMARKTUNG ODER DEM HANDEL DES TEILFONDS.

S&P GARANTIERT NICHT DIE RICHTIGKEIT BZW. VOLLSTÄNDIGKEIT DES S&P WORLD UTILITIES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DER IN IHM ENTHALTENEN DATEN, UND S&P ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER, AUSLASSUNGEN ODER UNTERBRECHUNGEN DARIN. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG, BEDINGUNG ODER ZUSICHERUNG HINSICHTLICH DER ERGEBNISSE, DIE VON AMUNDI, ANLEGERN ODER ANDEREN NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD UTILITIES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ZU ERZIELEN SIND. S&P GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER BEDINGUNGEN UND LEHNT JEDLICHE GEWÄHRLEISTUNG ODER BEDINGUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINEN BESTIMMTEN GEBRAUCH UND ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF DEN S&P WORLD UTILITIES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENE DATEN AUSDRÜCKLICH AB. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN HAFTET S&P IN KEINEM FALL FÜR SONDERSCHÄDEN, STRAFSCHÄDEN, INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), DIE SICH AUS DER VERWENDUNG DES S&P WORLD UTILITIES WEIGHTED & SCREENED INDEX ODER DARIN ENTHALTENER DATEN ERGEBEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE

Vorlage — Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Amundi S&P World Communication Services Screened UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):

213800MUCC8T65PPGV54

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



X

Nein



Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___ %



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%



Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 10 % an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU- Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU- Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds strebt die Bewerbung der folgenden ökologischen und sozialen Merkmale an:

- 1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
- 2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
- 3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des S&P World Communication Services Weighted & Screened Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die Bestandteile des S&P World Communication Services Index (der „Parent-Index“) anwendet, um ESG-

Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben.

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- Die Gewichtung der am besten eingestuften Unternehmen auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird positiv ausgerichtet sein.
- Die Gewichtung der Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird negativ ausgerichtet sein.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

S&P Global ESG Scores werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

S&P Global Sustainable erbringt Umwelt-, Sozial- und Governance-Scores (ESG) (gemeinsam als „S&P Global ESG Scores“ bezeichnet), die die Gesamtpformance von Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche ESG-Faktoren messen. Die S&P Global ESG Scores sind die Zusammenfassung von drei Scores auf Dimensionsebene: Umwelt-, Sozial- und Governance-Politik.

Der S&P Global ESG-Scores-Datensatz umfasst einen ESG-Gesamtscore auf Unternehmensebene für ein Geschäftsjahr und besteht aus einzelnen Bewertungen der Dimension Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), unter denen (im Durchschnitt) mehr als 20 branchenspezifische Kriterienbewertungen liegen, die als Signale für ESG-Risiken und -Auswirkungen verwendet werden können.

Genauer gesagt umfasst das Ausgangsuniversum des Index alle Wertpapiere, aus denen sich der Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

- 1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;*
- 2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;*
- 3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;*
- 4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen; und*
- 5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.*

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index*
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index*

** Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf <https://www.spqglobal.com/spdji> / www.spqglobal.com/spdji/ verfügbar ist.*

- **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein. Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter <https://about.amundi.com/>.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte,

Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

– Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

- sie haben eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Biodiversität und Umweltverschmutzung freigesprochen.

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

– Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer

Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (<https://about.amundi.com/esg-documentation>) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus angereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.
 - Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.
 - Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>
 - Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG)

stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> verfügbar ist.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des S&P World Communication Services Weighted & Screened Index (der „Index“).

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Communication Services Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Kommunikationsdienstleistungsunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Kommunikationsdienstleistungsunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Kommunikationsdienstleistungssektor umfasst Unternehmen, die die Kommunikation erleichtern und damit zusammenhängende Inhalte und Informationen über verschiedene Medien anbieten. Dazu gehören Telekommunikations-, Medien- und Unterhaltungsunternehmen, einschließlich Produzenten interaktiver Gaming-Produkte, und Unternehmen, die sich mit der Erstellung oder dem Vertrieb von Inhalten und Informationen über proprietäre Plattformen befassen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

Die Anlagestrategie dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das Ausgangsuniversum des S&P World Communication Services Weighted & Screened Index umfasst alle Wertpapiere, die seinen Parent-Index umfassen.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

- 1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;*
- 2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;*
- 3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption,*

Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;

4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.

5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

● ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyserahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts). Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global

Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen.

Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.



Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus verpflichtet sich der Teilfonds, mindestens 10 % der nachhaltigen Anlagen gemäß der nachstehenden Tabelle zu halten.

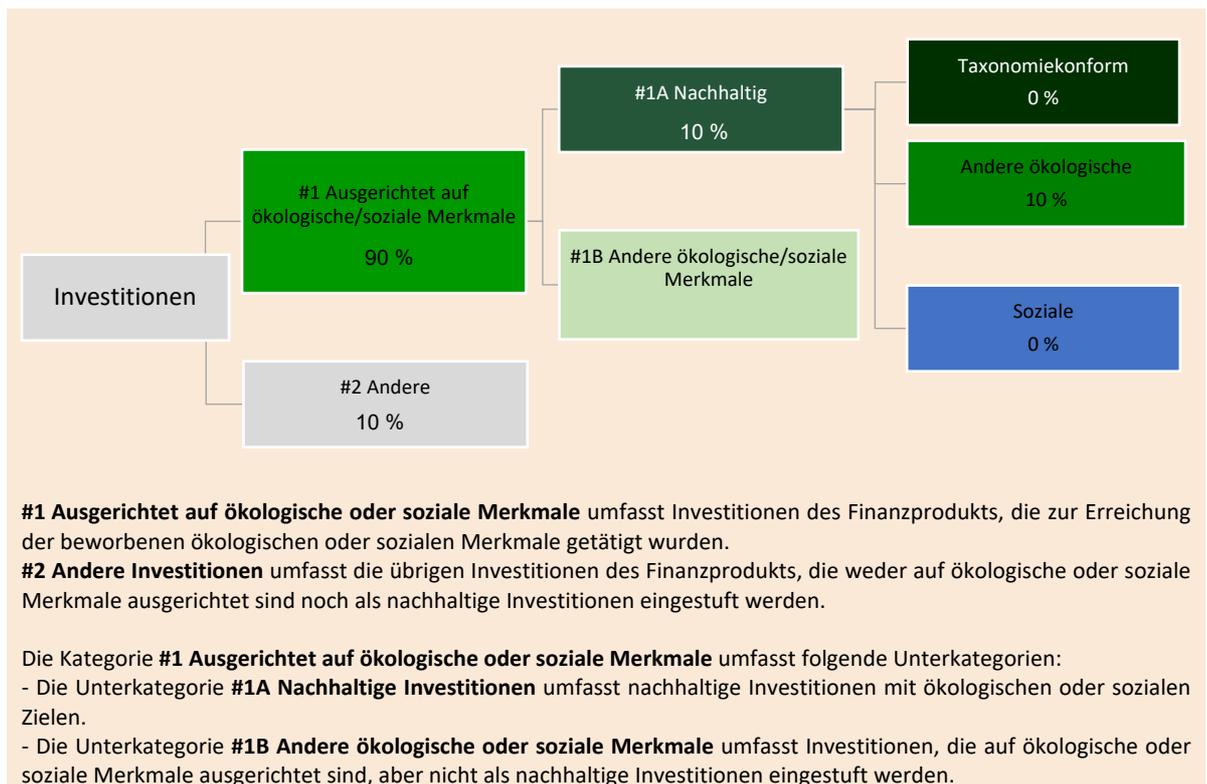
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



● **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen.

Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomeikonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

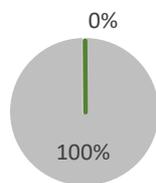
Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

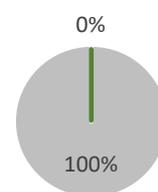
In den beiden nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Mindestprozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie konform sind. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

Diese Grafik stellt 100 % der Gesamtinvestitionen dar.

**Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

- **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 10 % betragen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 10 % betragen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- ***Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?***

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- ***Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?***

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- ***Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?***

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Communication Services Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Kommunikationsdienstleistungsunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Kommunikationsdienstleistungsunternehmen werden

anhand des GICS identifiziert. Der Kommunikationsdienstleistungssektor umfasst Unternehmen, die die Kommunikation erleichtern und damit zusammenhängende Inhalte und Informationen über verschiedene Medien anbieten. Dazu gehören Telekommunikations-, Medien- und Unterhaltungsunternehmen, einschließlich Produzenten interaktiver Gaming-Produkte, und Unternehmen, die sich mit der Erstellung oder dem Vertrieb von Inhalten und Informationen über proprietäre Plattformen befassen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

● **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter www.spglobal.com/spdji/



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere Informationen zum Teilfonds finden Sie unter www.amundiETF.com

Name des Produkts:
Amundi S&P World Consumer Discretionary Screened
UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
213800QD7NI9LMMJ8D95

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



X

Nein



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___ %



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%



Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 15 % an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds strebt die Bewerbung der folgenden ökologischen und sozialen Merkmale an:

- 1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
- 2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
- 3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des S&P World Consumer Discretionary Weighted & Screened Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die

Bestandteile des S&P World Consumer Discretionary Index (der „Parent-Index“) anwendet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben.

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- Die Gewichtung der am besten eingestufteten Unternehmen auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird positiv ausgerichtet sein.
- Die Gewichtung der Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird negativ ausgerichtet sein.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

S&P Global ESG Scores werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

S&P Global Sustainable erbringt Umwelt-, Sozial- und Governance-Scores (ESG) (gemeinsam als „S&P Global ESG Scores“ bezeichnet), die die Gesamtleistung von Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche ESG-Faktoren messen. Die S&P Global ESG Scores sind die Zusammenfassung von drei Scores auf Dimensionsebene: Umwelt-, Sozial- und Governance-Politik. Der S&P Global ESG-Scores-Datensatz umfasst einen ESG-Gesamtscore auf Unternehmensebene für ein Geschäftsjahr und besteht aus einzelnen Bewertungen der Dimension Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), unter denen (im Durchschnitt) mehr als 20 branchenspezifische Kriterienbewertungen liegen, die als Signale für ESG-Risiken und -Auswirkungen verwendet werden können.

Genauer gesagt umfasst das Ausgangsuniversum des Index alle Wertpapiere, aus denen sich der Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensleistung, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein. Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter <https://about.amundi.com/>.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte,

Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

– *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

- sie haben eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Biodiversität und Umweltverschmutzung freigesprochen.

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

– *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer

Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (<https://about.amundi.com/esg-documentation>) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus abgereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.
 - Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.
 - Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>
 - Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG) stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird

dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi. Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> verfügbar ist.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des S&P World Consumer Discretionary Weighted & Screened Index (der „Index“).

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Consumer Discretionary Index (der „Parent-Index“) misst.

Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Nicht-Basiskonsumgüterunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Nicht-Basiskonsumgüterunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Das Fertigungssegment des Nicht-Basiskonsumgütersektors umfasst Automobile, langlebige Haushaltswaren, Freizeitausrüstung sowie Textilien und Bekleidung. Das Dienstleistungssegment umfasst Hotels, Restaurants und andere Freizeiteinrichtungen, Medienproduktion und -dienstleistungen sowie Einzelhandel und Dienstleistungen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

Die Anlagestrategie dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;

4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.

5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

● ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyserahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts). Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen.

Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.



Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 15 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.

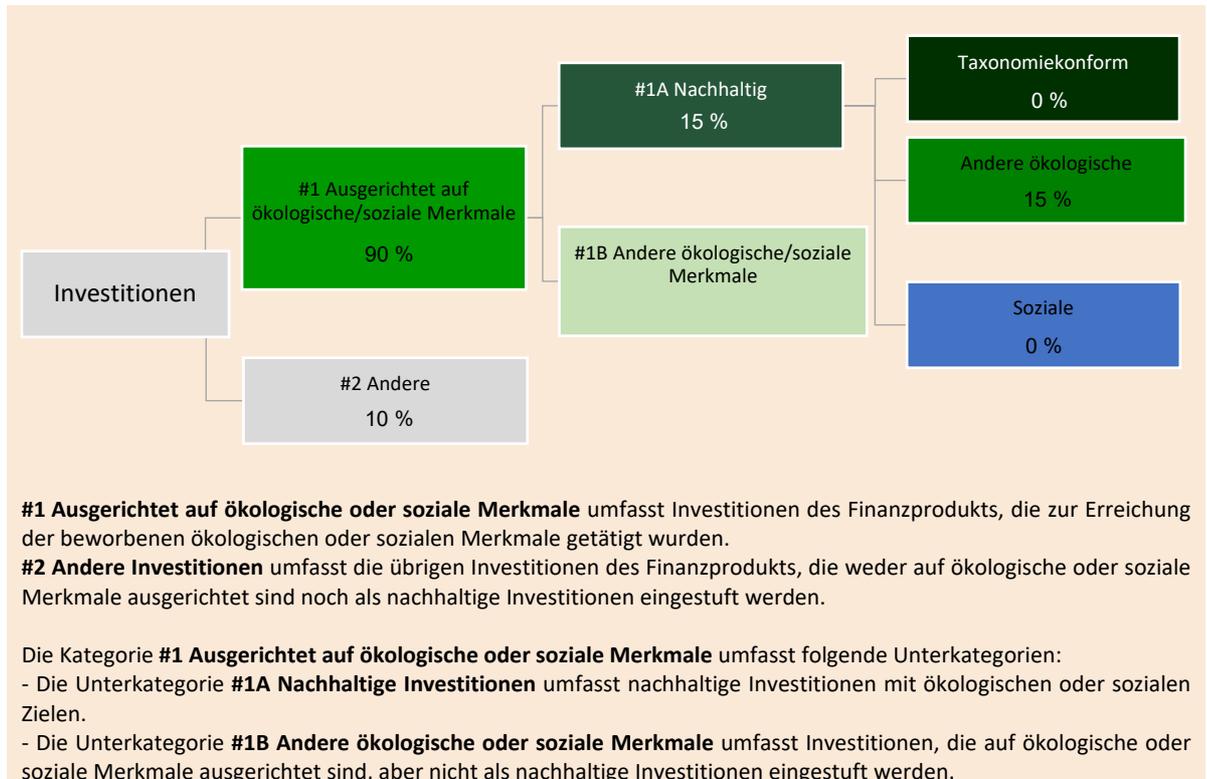
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen.

Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

- **Investiert das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie, die der EU-Taxonomie entsprechen²?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

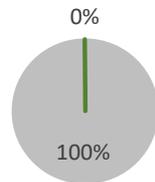
Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

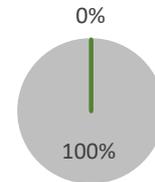
Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



Diese Grafik stellt 100 % der Gesamtinvestitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

² Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen.**



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 15 % betragen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 15 % betragen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Consumer Discretionary Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Nicht-Basiskonsumgüterunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Nicht-Basiskonsumgüterunternehmen werden anhand des

GICS identifiziert. Das Fertigungssegment des Nicht-Basiskonsumgütersektors umfasst Automobile, langlebige Haushaltswaren, Freizeitausrüstung sowie Textilien und Bekleidung. Das Dienstleistungssegment umfasst Hotels, Restaurants und andere Freizeiteinrichtungen, Medienproduktion und -dienstleistungen sowie Einzelhandel und Dienstleistungen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

● **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter www.spglobal.com/spdji/



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere Informationen zum Teilfonds finden Sie unter www.amundiETF.com.

Name des Produkts:

Amundi S&P World Consumer Staples Screened UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):

213800OSD9FSVIM73191

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



x

Nein



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___ %



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 15 % an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___ %



Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds strebt die Bewerbung der folgenden ökologischen und sozialen Merkmale an:

- 1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
- 2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
- 3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des S&P World Consumer Staples Weighted & Screened Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält. Der Index wird ausgewählt und gewichtet,

indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die Bestandteile des S&P World Consumer Staples Index (der „Parent-Index“) anwendet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben.

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- Die Gewichtung der am besten eingestuften Unternehmen auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird positiv ausgerichtet sein.
 - Die Gewichtung der Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird negativ ausgerichtet sein.
- Merkmale durch die Integration eines Umwelt-, Sozial- und Governance-Ratings („ESG“).

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- Die Gewichtung der am besten eingestuften Unternehmen auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird positiv ausgerichtet sein.
- Die Gewichtung der Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird negativ ausgerichtet sein.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- ***Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?***

S&P Global ESG Scores werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

S&P Global Sustainable erbringt Umwelt-, Sozial- und Governance-Scores (ESG) (gemeinsam als „S&P Global ESG Scores“ bezeichnet), die die Gesamtpformance von Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche ESG-Faktoren messen. Die S&P Global ESG Scores sind die Zusammenfassung von drei Scores auf Dimensionsebene: Umwelt-, Sozial- und Governance-Politik. Der S&P Global ESG-Scores-Datensatz umfasst einen ESG-Gesamtscore auf Unternehmensebene für ein Geschäftsjahr und besteht aus einzelnen Bewertungen der Dimension Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), unter denen (im Durchschnitt) mehr als 20 branchenspezifische Kriterienbewertungen liegen, die als Signale für ESG-Risiken und -Auswirkungen verwendet werden können.

Genauer gesagt umfasst das Ausgangsuniversum des Index alle Wertpapiere, aus denen sich der Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

● **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beiträgend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein. Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyse Rahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter <https://about.amundi.com/>.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

Die **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte, Anti-Korruptions- und Anti-Bestechungsangelegenheiten sind die wichtigsten negativen Auswirkungen.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

– ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

- sie haben eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Biodiversität und Umweltverschmutzung freigesprochen.

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die

zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

- *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (<https://about.amundi.com/esg-documentation>) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus abgereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile

Brennstoffe und Tabak.

- Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.

- Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

- Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG) stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> verfügbar ist.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des S&P World Consumer Staples Weighted & Screened Index (der „Index“).

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Consumer Staples Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Basiskonsumgüterunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Basiskonsumgüterunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Sektor Basiskonsumgüter umfasst Hersteller und Vertreiber von Lebensmitteln, Getränken und Tabak sowie Produzenten von nicht haltbaren Haushaltswaren und Erzeugnissen für den persönlichen Gebrauch. Dazu gehören auch Lebensmittel- und Drogerieeinzelhändler sowie Hypermärkte und Verbrauchereinkaufszentren. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

- **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Die Anlagestrategie dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

● ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● **Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?**

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyserahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts). Folgende Governance-Teil Kriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen.

Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.



Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 15 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.

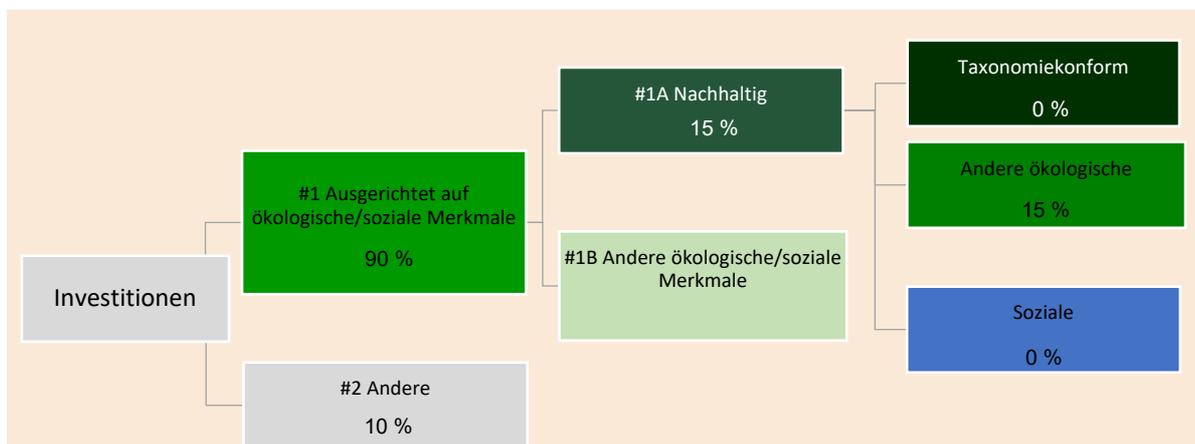
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomie-konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen.

Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

● **Investiert das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie, die der EU-Taxonomie entsprechen³?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

³ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende

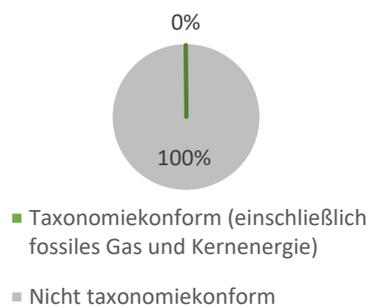
Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

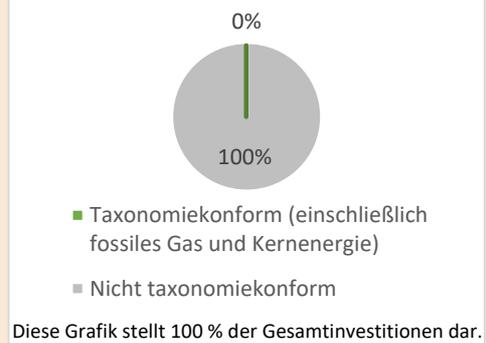
sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 15 % betragen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 15 % betragen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- ***Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?***

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- ***Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?***

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- ***Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?***

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Consumer Staples Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Basiskonsumgüterunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Basiskonsumgüterunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Sektor Basiskonsumgüter umfasst Hersteller und Vertreiber von Lebensmitteln, Getränken und Tabak sowie Produzenten von

nicht haltbaren Haushaltswaren und Erzeugnissen für den persönlichen Gebrauch. Dazu gehören auch Lebensmittel- und Drogerieeinzelhändler sowie Hypermärkte und Verbrauchereinkaufszentren. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren. Der Index ist ein Netto-Gesamtertragsindex, was bedeutet, dass die von den Indexbestandteilen gezahlten Dividenden nach Abzug der Steuern in der Indexrendite enthalten sind.

● **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter www.spglobal.com/spdji/



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere Informationen zum Teilfonds finden Sie unter www.amundiETF.com.

Name des Produkts:
Amundi S&P World Energy Screened UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
2138006GH96S2Y7QT243

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___ %

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 0 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___ %

Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds strebt die Bewerbung der folgenden ökologischen und sozialen Merkmale an:

- 1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
- 2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
- 3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des S&P World Energy Weighted & Screened Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die Bestandteile des S&P World

Energy Index (der „Parent-Index“) anwendet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben.

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- Die Gewichtung der am besten eingestuften Unternehmen auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird positiv ausgerichtet sein.
- Die Gewichtung der Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird negativ ausgerichtet sein.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

S&P Global ESG Scores werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

S&P Global Sustainable erbringt Umwelt-, Sozial- und Governance-Scores (ESG) (gemeinsam als „S&P Global ESG Scores“ bezeichnet), die die Gesamtpformance von Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche ESG-Faktoren messen. Die S&P Global ESG Scores sind die Zusammenfassung von drei Scores auf Dimensionsebene: Umwelt-, Sozial- und Governance-Politik.

Der S&P Global ESG-Scores-Datensatz umfasst einen ESG-Gesamtscore auf Unternehmensebene für ein Geschäftsjahr und besteht aus einzelnen Bewertungen der Dimension Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), unter denen (im Durchschnitt) mehr als 20 branchenspezifische Kriterienbewertungen liegen, die als Signale für ESG-Risiken und -Auswirkungen verwendet werden können.

Genauer gesagt umfasst das Ausgangsuniversum des Index alle Wertpapiere, aus denen sich der Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

● **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein. Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter <https://about.amundi.com/>.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte,

Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

– Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

- sie haben eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Biodiversität und Umweltverschmutzung freigesprochen.

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

– Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer

Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (<https://about.amundi.com/esg-documentation>) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus angereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.
 - Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.
 - Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>
 - Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG)

stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> verfügbar ist.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des S&P World Energy Weighted & Screened Index (der „Index“).

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Energy Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Energieunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Energieunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Energiesektor umfasst Unternehmen, die in den Bereichen Exploration und Produktion, Raffinerie und Vermarktung sowie Lagerung und Transport von Öl und Gas sowie Kohle und Kraftstoffen tätig sind. Dazu gehören auch Unternehmen, die Öl- und Gasausrüstung und Dienstleistungen anbieten. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

Die Anlagestrategie dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;

4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.

5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

● ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyse Rahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts). Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb

von 90 Tagen.

Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.



Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 0 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.

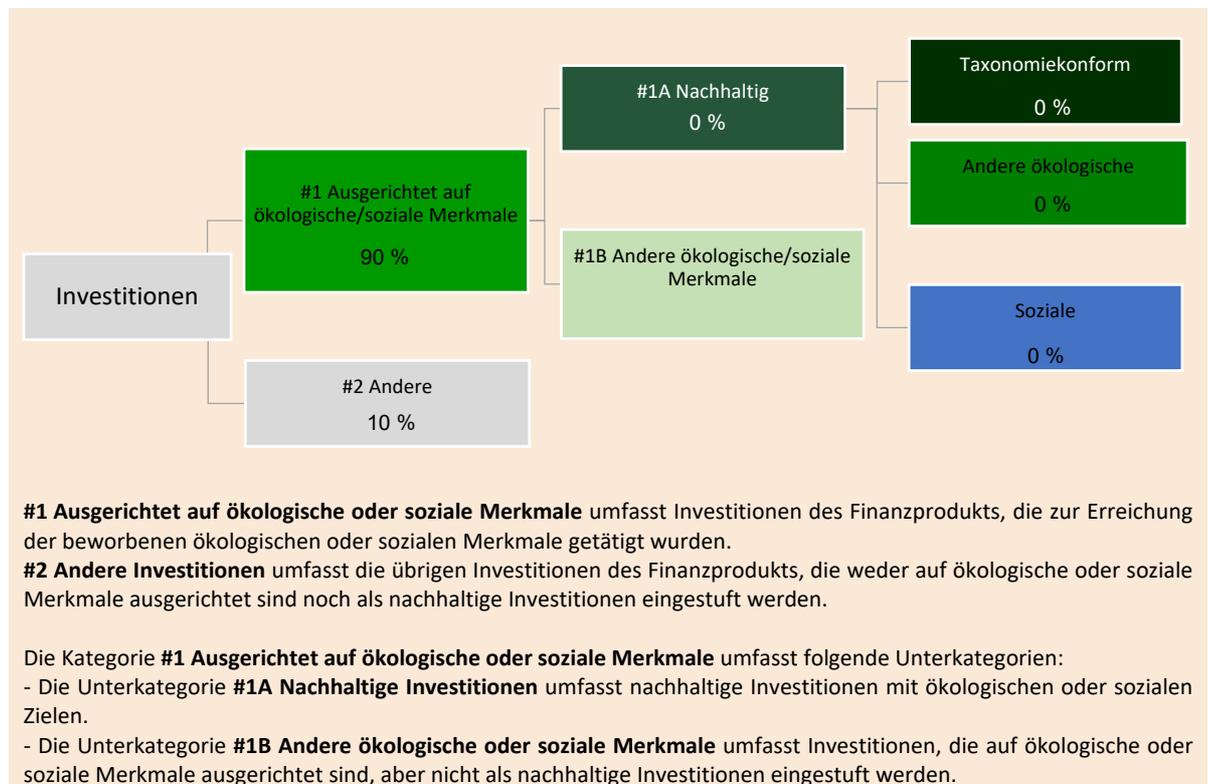
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomie-konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



● **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen.

Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

● Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert⁴?

Ja:

In fossiles Gas

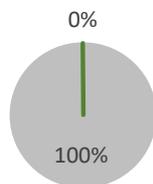
In Kernenergie

Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

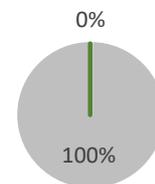
Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

Diese Grafik stellt 100 % der Gesamtinvestitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

⁴ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen mit einem Umweltziel



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil sozial nachhaltiger Anlagen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● ***Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?***

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

● ***Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?***

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

● ***Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?***

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Energy Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Energieunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Energieunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Energiesektor umfasst Unternehmen, die in den Bereichen Exploration und Produktion, Raffinerie und Vermarktung sowie Lagerung und

Transport von Öl und Gas sowie Kohle und Kraftstoffen tätig sind. Dazu gehören auch Unternehmen, die Öl- und Gasrüstung und Dienstleistungen anbieten. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

- **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter www.spglobal.com/spdji/



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere Informationen zum Teilfonds finden Sie unter www.amundi.tf.com

Name des Produkts:
Amundi S&P World Financials Screened UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
213800MIUWZSPFK4LM72

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



Nein



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___ %



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___ %



Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 1 % an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds strebt die Bewerbung der folgenden ökologischen und sozialen Merkmale an:

- 1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
- 2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
- 3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des S&P World Financials Weighted & Screened Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die Bestandteile des S&P World

Financials Weighted & Screened Index (der „Parent-Index“) anwendet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben.

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- Die Gewichtung der am besten eingestuften Unternehmen auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird positiv ausgerichtet sein.
- Die Gewichtung der Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird negativ ausgerichtet sein.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

S&P Global ESG Scores werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

S&P Global Sustainable erbringt Umwelt-, Sozial- und Governance-Scores (ESG) (gemeinsam als „S&P Global ESG Scores“ bezeichnet), die die Gesamtleistung von Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche ESG-Faktoren messen. Die S&P Global ESG Scores sind die Zusammenfassung von drei Scores auf Dimensionsebene: Umwelt-, Sozial- und Governance-Politik. Der S&P Global ESG-Scores-Datensatz umfasst einen ESG-Gesamtscore auf Unternehmensebene für ein Geschäftsjahr und besteht aus einzelnen Bewertungen der Dimension Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), unter denen (im Durchschnitt) mehr als 20 branchenspezifische Kriterienbewertungen liegen, die als Signale für ESG-Risiken und -Auswirkungen verwendet werden können.

Genauer gesagt umfasst das Ausgangsuniversum des Index alle Wertpapiere, aus denen sich der Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensleistung, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

● **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein. Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter <https://about.amundi.com/>.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte,

Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

– *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

- sie haben eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Biodiversität und Umweltverschmutzung freigesprochen.

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

– *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer

Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (<https://about.amundi.com/esg-documentation>) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus angereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.
 - Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.
 - Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>
 - Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG)

stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> verfügbar ist.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des S&P World Financials Weighted & Screened Index (der „Index“).

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Financials Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Finanzunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Finanzunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Finanzsektor umfasst Unternehmen, die in den Bereichen Banken, Sparkassen und Hypothekenfinanzierung, Spezialfinanzierung, Verbraucherfinanzierung, Vermögensverwaltung und Verwahrungsbanken, Investmentbanken sowie Brokerage und Versicherungen tätig sind. Er umfasst auch den Austausch von Finanzdaten und die REIT für Hypotheken. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

- 1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;*
- 2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;*
- 3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;*

4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.

5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● **Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?**

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

● **Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?**

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyse Rahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts). Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb

von 90 Tagen.

Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.



Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik.

Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 1 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.

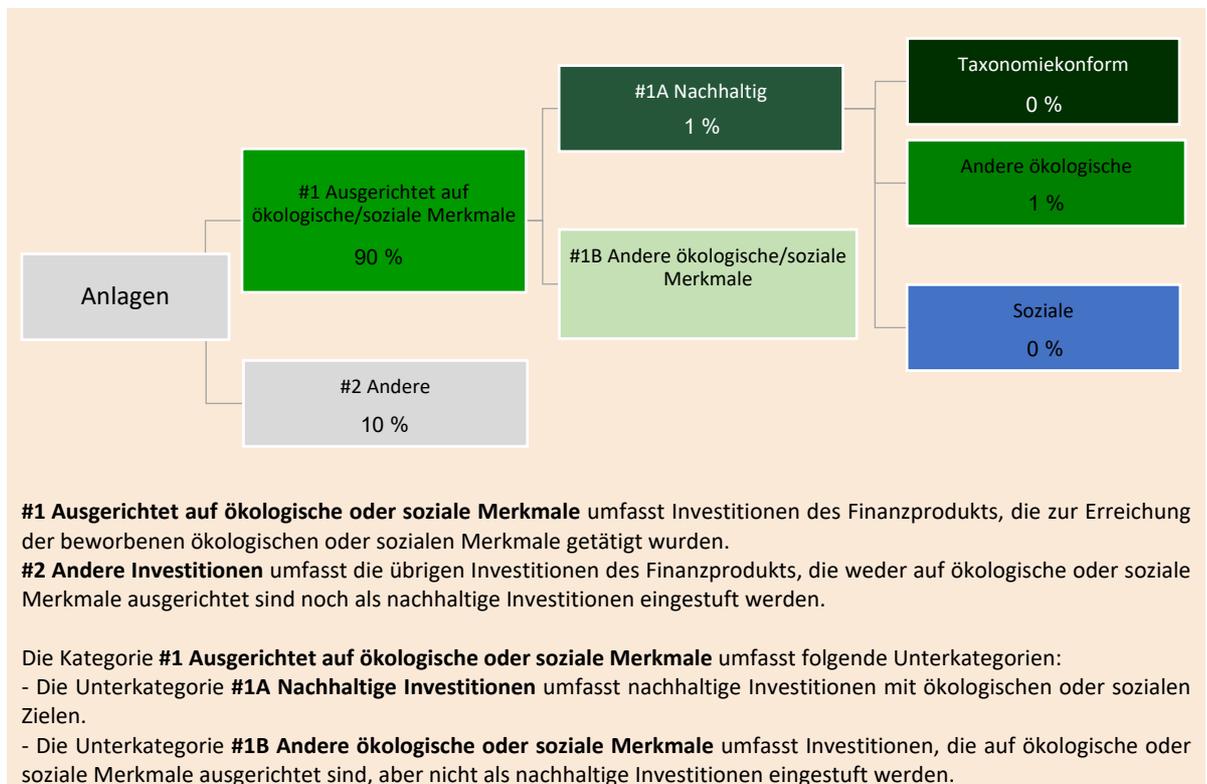
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



● **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen.

Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert⁵?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Ermöglichende Tätigkeiten

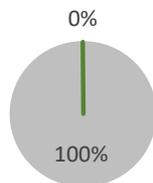
wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

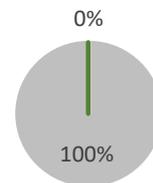
Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

Diese Grafik stellt 100 % der Gesamtinvestitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

⁵ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 1 % betragen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 1 % betragen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Financials Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Finanzunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Finanzunternehmen

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

werden anhand des GICS identifiziert. Der Finanzsektor umfasst Unternehmen, die in den Bereichen Banken, Sparkassen und Hypothekenfinanzierung, Spezialfinanzierung, Verbraucherfinanzierung, Vermögensverwaltung und Verwahrungsbanken, Investmentbanken sowie Brokerage und Versicherungen tätig sind. Er umfasst auch den Austausch von Finanzdaten und die REITI für Hypotheken. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

● **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter www.spglobal.com/spdji/



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere Informationen zum Teilfonds finden Sie unter www.amundiETF.com.

Name des Produkts:
Amundi S&P World Health Care Screened UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
213800SNXMHGMQYREZ20

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



Nein



Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___ %



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___ %



Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 25 % an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds strebt die Bewerbung der folgenden ökologischen und sozialen Merkmale an:

- 1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
- 2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
- 3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des S&P World Health Care Weighted & Screened Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die Bestandteile des S&P World Health Care Index (der „Parent-Index“) anwendet, um ESG-Profile zu verbessern und die

Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben.

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- die Gewichtung der auf der Grundlage ihres ESG-Ratings am besten eingestuften Unternehmen wird insgesamt positiv ausgerichtet.
- die Gewichtung der auf der Grundlage ihres ESG-Ratings am schlechtesten eingestuften Unternehmen wird insgesamt negativ ausgerichtet.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

S&P Global ESG Scores werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

S&P Global Sustainable erbringt Umwelt-, Sozial- und Governance-Scores (ESG) (gemeinsam als „S&P Global ESG Scores“ bezeichnet), die die Gesamtleistung von Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche ESG-Faktoren messen. Die S&P Global ESG Scores sind die Zusammenfassung von drei Scores auf Dimensionsebene: Umwelt-, Sozial- und Governance-Politik. Der S&P Global ESG-Scores-Datensatz umfasst einen ESG-Gesamtscore auf Unternehmensebene für ein Geschäftsjahr und besteht aus einzelnen Bewertungen der Dimension Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), unter denen (im Durchschnitt) mehr als 20 branchenspezifische Kriterienbewertungen liegen, die als Signale für ESG-Risiken und -Auswirkungen verwendet werden können.

Genauer gesagt umfasst das Ausgangsuniversum des Index alle Wertpapiere, aus denen sich der Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensleistung, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

● **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein. Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter <https://about.amundi.com/>.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte,

Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

– *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

- sie haben eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Biodiversität und Umweltverschmutzung freigesprochen.

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

– *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer

Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führen wir mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (<https://about.amundi.com/esg-documentation>) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus angereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.
 - Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.
 - Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>
 - Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG)

stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> verfügbar ist.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des S&P World Health Care Weighted & Screened Index (der „Index“).

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Health Care Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Gesundheitsunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Gesundheitsunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Gesundheitssektor umfasst Gesundheitsdienstleister und -dienstleistungen, Unternehmen, die Gesundheitsgeräte und -zubehör herstellen und vertreiben, sowie Unternehmen aus dem Bereich Gesundheitstechnologie. Dazu gehören auch Unternehmen, die in der Forschung, Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Pharmazeutika und biotechnologischen Produkten tätig sind. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt. Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. *Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;*

2. *Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;*

3. *Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;*

4. *Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.*

5. *Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich*

auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

● ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyse Rahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts). Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen.

Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.



Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

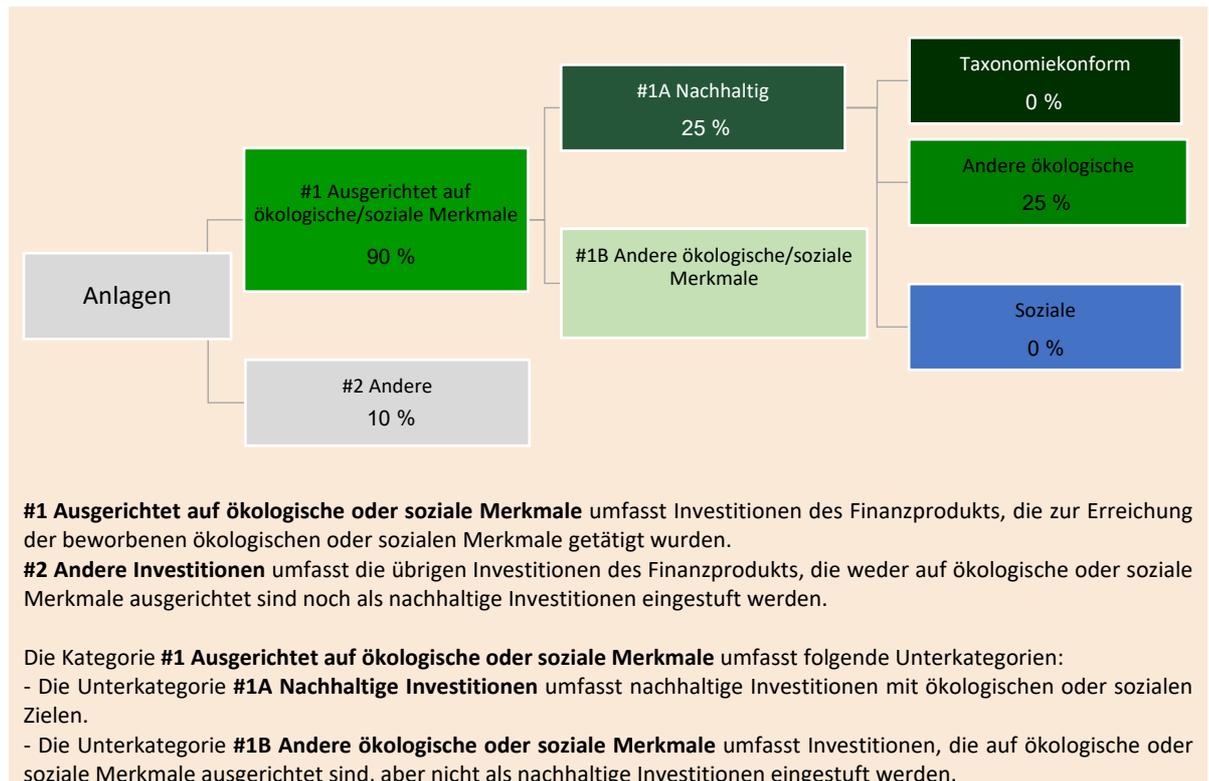
Taxonomie-konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 25 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

● **In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen.

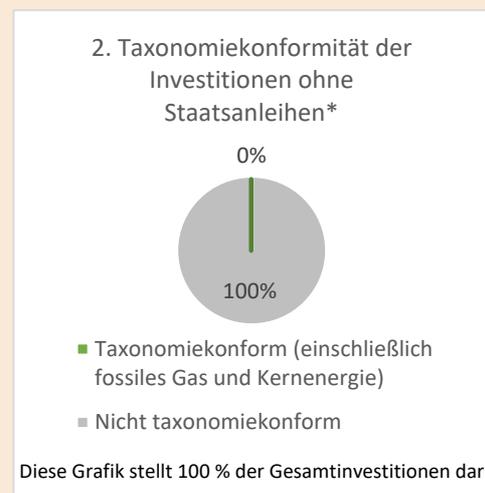
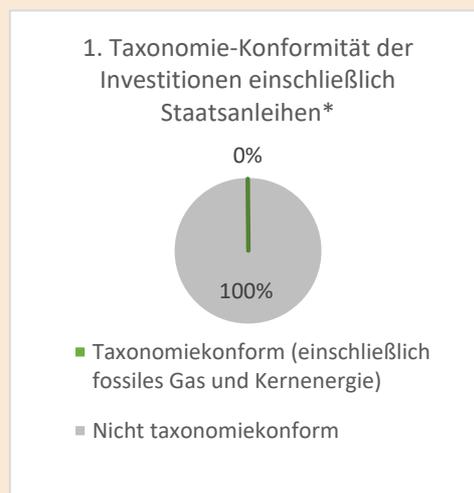
Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert⁶?**

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

⁶ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonmie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 25 % betragen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 25 % betragen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Health Care Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Gesundheitsunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Gesundheitsunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Gesundheitssektor umfasst Gesundheitsdienstleister und -dienstleistungen, Unternehmen, die Gesundheitsgeräte und -zubehör

herstellen und vertreiben, sowie Unternehmen aus dem Bereich Gesundheitstechnologie. Dazu gehören auch Unternehmen, die in der Forschung, Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Pharmazeutika und biotechnologischen Produkten tätig sind. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

- **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter www.spglobal.com/spdji/



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere Informationen über den Teilfonds finden Sie unter www.amundiETF.com.

Name des Produkts:
Amundi S&P World Industrials Screened UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
2138009H295UEFKR3145

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



Nein



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___ %



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___ %



Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 20 % an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds strebt die Bewerbung der folgenden ökologischen und sozialen Merkmale an:

- 1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
- 2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
- 3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des S&P World Industrials Weighted & Screened Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die Bestandteile des S&P World

Industrials Index (der „Parent-Index“) anwendet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben.

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- Die Gewichtung der am besten eingestuften Unternehmen auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird positiv ausgerichtet sein.
- Die Gewichtung der Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird negativ ausgerichtet sein.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

S&P Global ESG Scores werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

S&P Global Sustainable erbringt Umwelt-, Sozial- und Governance-Scores (ESG) (gemeinsam als „S&P Global ESG Scores“ bezeichnet), die die Gesamtleistung von Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche ESG-Faktoren messen. Die S&P Global ESG Scores sind die Zusammenfassung von drei Scores auf Dimensionsebene: Umwelt-, Sozial- und Governance-Politik.

Der S&P Global ESG-Scores-Datensatz umfasst einen ESG-Gesamtscore auf Unternehmensebene für ein Geschäftsjahr und besteht aus einzelnen Bewertungen der Dimension Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), unter denen (im Durchschnitt) mehr als 20 branchenspezifische Kriterienbewertungen liegen, die als Signale für ESG-Risiken und -Auswirkungen verwendet werden können.

Genauer gesagt umfasst das Ausgangsuniversum des Index alle Wertpapiere, aus denen sich der Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensleistung, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

● **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein. Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter <https://about.amundi.com/>.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte,

Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

– *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

- sie haben eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Biodiversität und Umweltverschmutzung freigesprochen.

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

– *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer

Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (<https://about.amundi.com/esg-documentation>) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus angereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.
 - Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.
 - Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>
 - Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG)

stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> verfügbar ist.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des S&P World Industrials Weighted & Screened Index (der „Index“).

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Industrials Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Industrieunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Industrieunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Industriesektor umfasst Hersteller und Vertreiber von Investitionsgütern wie Luft- und Raumfahrt und Verteidigung, Bauprodukte, elektrische Ausrüstung und Maschinen sowie Unternehmen, die Bau- und Ingenieurdienstleistungen anbieten. Dazu gehören auch Anbieter kommerzieller und professioneller Dienstleistungen, einschließlich Druck-, Umwelt- und Einrichtungsdienstleistungen, Bürodienstleistungen und -bedarf, Sicherheits- und Alarmdienste, Personal- und Beschäftigungsdienste sowie Forschungs- und Beratungsdienste. Er umfasst auch Unternehmen, die Transportdienstleistungen erbringen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

Die Anlagestrategie dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;

2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;

3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen,

Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;

4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.

5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P DJI Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

● ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyse Rahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts). Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die

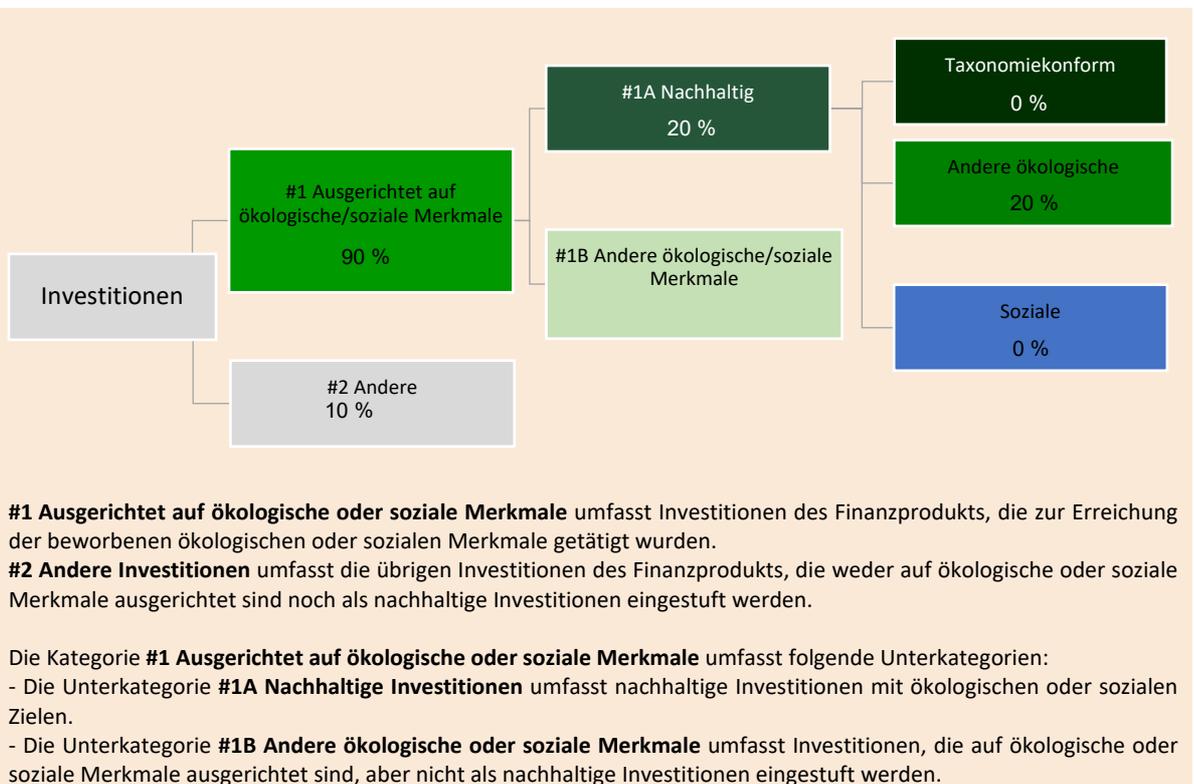
gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen.

Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.



Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 20 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.



● **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen.

Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomeikonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert⁷?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

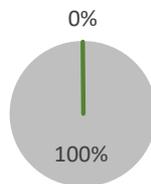
Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

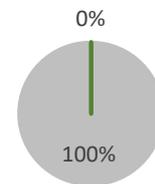
Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

Diese Grafik stellt 100 % der Gesamtinvestitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

⁷ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 20 % betragen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 20 % betragen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Industrials Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Industrieunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Industrieunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Industriesektor umfasst Hersteller und Vertrieber von Investitionsgütern wie Luft- und Raumfahrt und Verteidigung, Bauprodukte, elektrische

Ausrüstung und Maschinen sowie Unternehmen, die Bau- und Ingenieurdienstleistungen anbieten. Dazu gehören auch Anbieter kommerzieller und professioneller Dienstleistungen, einschließlich Druck-, Umwelt- und Einrichtungsdienstleistungen, Bürodienstleistungen und -bedarf, Sicherheits- und Alarmdienste, Personal- und Beschäftigungsdienste sowie Forschungs- und Beratungsdienste. Er umfasst auch Unternehmen, die Transportdienstleistungen erbringen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

- **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter www.spglobal.com/spdji/



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere Informationen zum Teilfonds finden Sie unter www.amundieftf.com.

Name des Produkts:
Amundi S&P World Information Technology Screened
UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
213800GUG4M6SPEBIP04

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



X

Nein



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___ %



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%



Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 30 % an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds strebt die Bewerbung der folgenden ökologischen und sozialen Merkmale an:

- 1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
- 2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
- 3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des S&P World Information Technology Weighted & Screened Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die

Bestandteile des S&P World Information Technology Index (der „Parent-Index“) anwendet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben.

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- Die Gewichtung der am besten eingestuften Unternehmen auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird positiv ausgerichtet sein.
- Die Gewichtung der Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird negativ ausgerichtet sein.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

S&P Global ESG Scores werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

S&P Global Sustainable erbringt Umwelt-, Sozial- und Governance-Scores (ESG) (gemeinsam als „S&P Global ESG Scores“ bezeichnet), die die Gesamtleistung von Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche ESG-Faktoren messen. Die S&P Global ESG Scores sind die Zusammenfassung von drei Scores auf Dimensionsebene: Umwelt-, Sozial- und Governance-Politik. Der S&P Global ESG-Scores-Datensatz umfasst einen ESG-Gesamtscore auf Unternehmensebene für ein Geschäftsjahr und besteht aus einzelnen Bewertungen der Dimension Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), unter denen (im Durchschnitt) mehr als 20 branchenspezifische Kriterienbewertungen liegen, die als Signale für ESG-Risiken und -Auswirkungen verwendet werden können.

Genauer gesagt umfasst das Ausgangsuniversum des Index alle Wertpapiere, aus denen sich der Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensleistung, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

● **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein. Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter <https://about.amundi.com/>.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte,

Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

– *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

- sie haben eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Biodiversität und Umweltverschmutzung freigesprochen.

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi.

Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

- *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.

- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (<https://about.amundi.com/esg-documentation>) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus abgereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.

- Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu

zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.

- Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

- Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG) stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> verfügbar ist.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des S&P World Information Technology Weighted & Screened Index (der „Index“). Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Information Technology Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Informationstechnologieunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Informationstechnologieunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Informationstechnologiesektor umfasst Unternehmen, die Software und IT-Dienstleistungen anbieten, Hersteller und Vertreiber von Technologiehardware und -geräten wie Kommunikationsausrüstung, Mobiltelefone, Computer, elektronische Geräte und Halbleiter. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;

2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;

Die Anlagestrategie dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;

4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.

5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

● ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyserahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts). Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten

Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen.

Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.



Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus verpflichtet sich der Teilfonds, mindestens 30 % der nachhaltigen Anlagen gemäß der nachstehenden Tabelle zu halten.

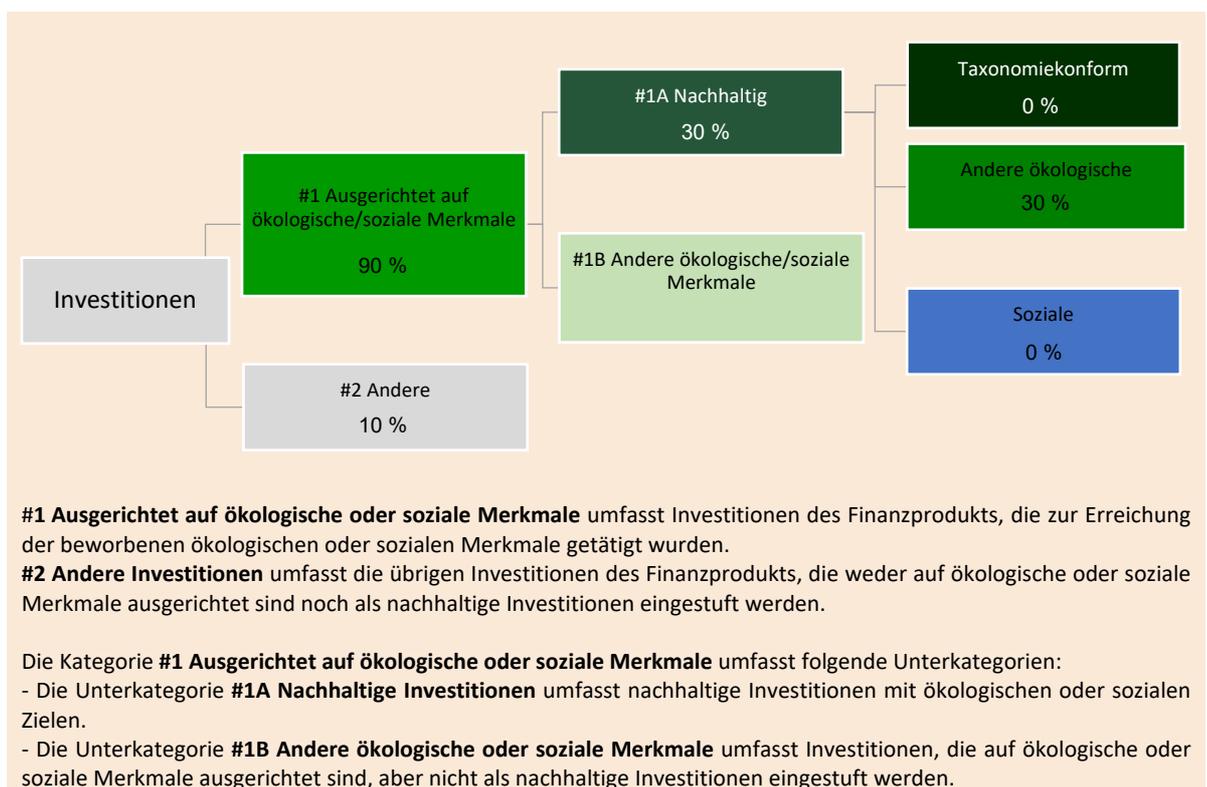
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



● **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen.

Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomeikonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert⁸?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Ermöglichende Tätigkeiten

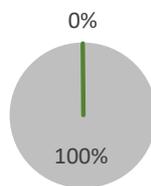
wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

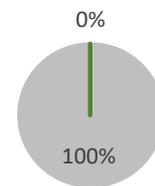
Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform (einschließlich fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

Diese Grafik stellt 100 % der Gesamtinvestitionen dar.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

⁸ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 30 % betragen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 30 % betragen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Information Technology Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Informationstechnologieunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Informationstechnologieunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Informationstechnologiesektor umfasst Unternehmen, die Software und IT-

Dienstleistungen anbieten, Hersteller und Vertreiber von Technologiehardware und -geräten wie Kommunikationsausrüstung, Mobiltelefone, Computer, elektronische Geräte und Halbleiter. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

- **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter www.spglobal.com/spdji/



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere Informationen zum Teilfonds finden Sie unter www.amundiETF.com.

Name des Produkts:
Amundi S&P World Materials Screened UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
213800PVS4JGTSRLOF83

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



Nein



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___ %



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___ %



Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 25 % an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds strebt die Bewerbung der folgenden ökologischen und sozialen Merkmale an:

- 1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
- 2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
- 3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des S&P World Materials Weighted & Screened Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die Bestandteile des S&P World

Materials Index (der „Parent-Index“) anwendet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben.

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- Die Gewichtung der am besten eingestuften Unternehmen auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird positiv ausgerichtet sein.
- Die Gewichtung der Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird negativ ausgerichtet sein.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

S&P Global ESG Scores werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

S&P Global Sustainable erbringt Umwelt-, Sozial- und Governance-Scores (ESG) (gemeinsam als „S&P Global ESG Scores“ bezeichnet), die die Gesamtpformance von Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche ESG-Faktoren messen. Die S&P Global ESG Scores sind die Zusammenfassung von drei Scores auf Dimensionsebene: Umwelt-, Sozial- und Governance-Politik. Der S&P Global ESG-Scores-Datensatz umfasst einen ESG-Gesamtscore auf Unternehmensebene für ein Geschäftsjahr und besteht aus einzelnen Bewertungen der Dimension Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), unter denen (im Durchschnitt) mehr als 20 branchenspezifische Kriterienbewertungen liegen, die als Signale für ESG-Risiken und -Auswirkungen verwendet werden können.

Genauer gesagt umfasst das Ausgangsuniversum des Index alle Wertpapiere, aus denen sich der Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein. Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyserahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter <https://about.amundi.com/>.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiterangelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte,

Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

– Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

- sie haben eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Biodiversität und Umweltverschmutzung freigesprochen.

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

– Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer

Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.
- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (<https://about.amundi.com/esg-documentation>) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus angereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.
 - Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.
 - Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>
 - Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG)

stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> verfügbar ist.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des S&P World Materials Weighted & Screened Index (der „Index“).

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Materials Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Materialunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Materialunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Materialsektor umfasst Unternehmen, die Chemikalien, Baumaterialien, Glas, Papier, forstwirtschaftliche Produkte und zugehörige Verpackungsprodukte herstellen, sowie Metall-, Mineralien- und Bergbauunternehmen, einschließlich Stahlproduzenten. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

Die Anlagestrategie dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich

auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

● ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyserahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts). Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren. Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen.

Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.



Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

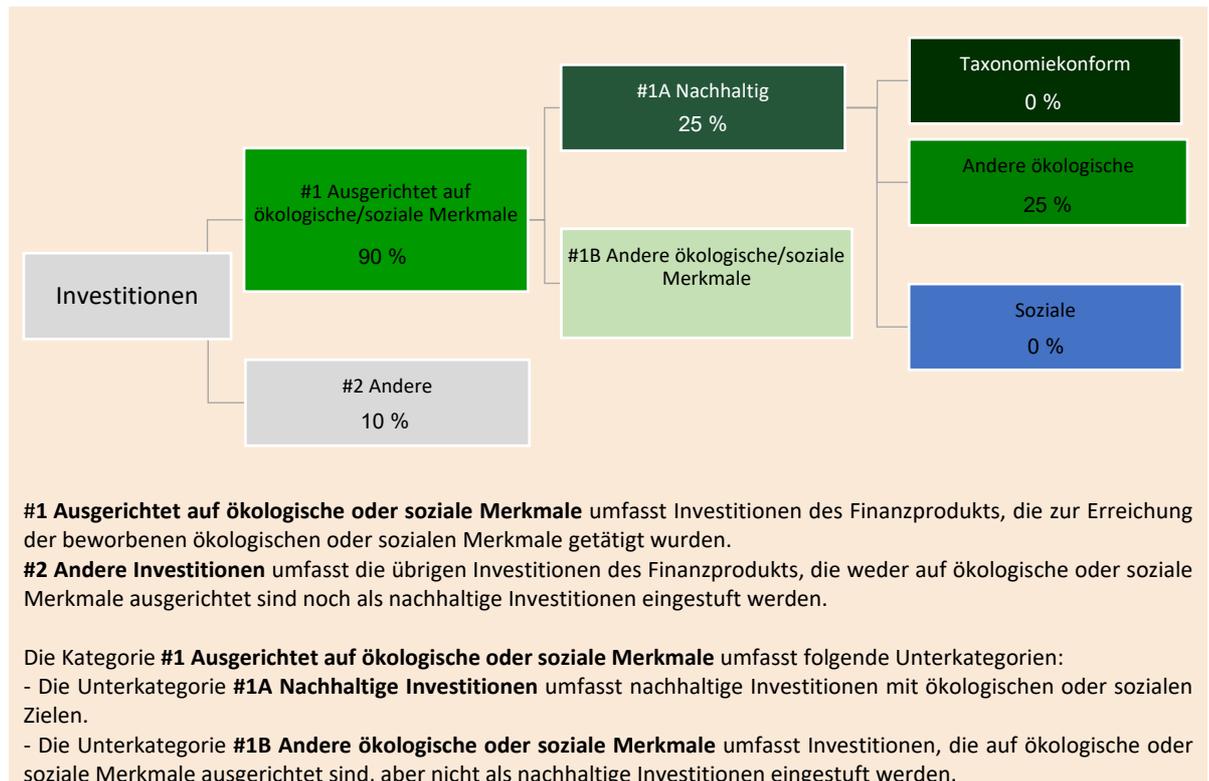
Taxonomie-konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus besteht bei dem Teilfonds die Verpflichtung, mindestens 25 % an nachhaltigen Investitionen zu halten, so wie in dem unten stehenden Diagramm ersichtlich.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

● **In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen.

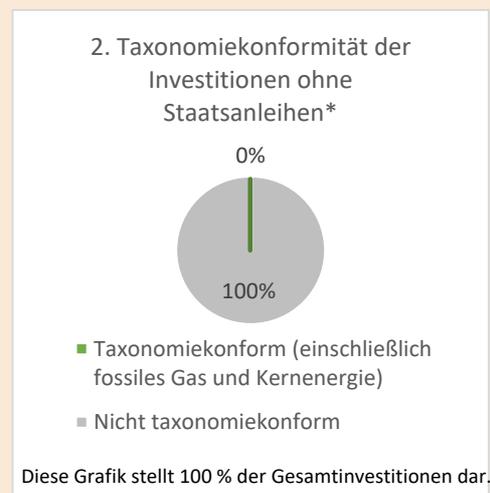
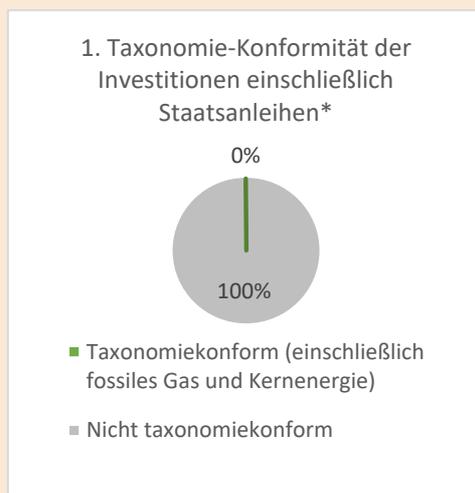
Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert⁹?**

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

⁹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonmie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 25 % betragen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 25 % betragen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Materials Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Materialunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Materialunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Materialsektor umfasst Unternehmen,

die Chemikalien, Baumaterialien, Glas, Papier, forstwirtschaftliche Produkte und zugehörige Verpackungsprodukte herstellen, sowie Metall-, Mineralien- und Bergbauunternehmen, einschließlich Stahlproduzenten. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

- **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter www.spglobal.com/spdji/



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere Informationen zum Teilfonds finden Sie unter www.amundieftf.com.

Name des Produkts:
Amundi S&P World Utilities Screened UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):
213800Y8Q2JPGGCV3738

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



Nein



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___ %



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___ %



Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 10 % an nachhaltigen Investitionen



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind



mit einem sozialen Ziel



Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds strebt die Bewerbung der folgenden ökologischen und sozialen Merkmale an:

- 1) Verringerung der Kohlenstoffemissionsintensität;
- 2) Verringerung der Produktion umstrittener und nuklearer Waffen; und
- 3) Verringerung der Umweltschäden durch Ölsande, Kraftwerkskohle und unkonventionelle Öl- und Gasgeschäftsaktivitäten.

Der Teilfonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale unter anderem durch die Nachbildung des S&P World Utilities Weighted & Screened Index (der „Index“), der ein Umwelt-, Sozial- und Governance-Rating („ESG“) enthält. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, indem er eine Reihe von Filtern aus den Bereichen Umwelt und Soziales auf die Bestandteile des S&P World

Utilities Index (der „Parent-Index“) anwendet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren, wie nachstehend detailliert beschrieben.

Die Indexmethodik basiert auf einem Tilted-Ansatz:

- Die Gewichtung der am besten eingestuften Unternehmen auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird positiv ausgerichtet sein.
- Die Gewichtung der Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung auf der Grundlage ihres ESG-Ratings wird negativ ausgerichtet sein.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

S&P Global ESG Scores werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen.

S&P Global Sustainable erbringt Umwelt-, Sozial- und Governance-Scores (ESG) (gemeinsam als „S&P Global ESG Scores“ bezeichnet), die die Gesamtleistung von Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche ESG-Faktoren messen. Die S&P Global ESG Scores sind die Zusammenfassung von drei Scores auf Dimensionsebene: Umwelt-, Sozial- und Governance-Politik.

Der S&P Global ESG-Scores-Datensatz umfasst einen ESG-Gesamtscore auf Unternehmensebene für ein Geschäftsjahr und besteht aus einzelnen Bewertungen der Dimension Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G), unter denen (im Durchschnitt) mehr als 20 branchenspezifische Kriterienbewertungen liegen, die als Signale für ESG-Risiken und -Auswirkungen verwendet werden können.

Genauer gesagt umfasst das Ausgangsuniversum des Index alle Wertpapiere, aus denen sich der Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzung von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen, Arbeitssicherheitsprobleme, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;
4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.
5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensleistung, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

- **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Auch wenn der Fonds keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er einen Mindestanteil seines Vermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR anlegen, wie z. B. Investitionen in Unternehmen, die zwei Kriterien erfüllen:

- 1) die besten Umwelt- und Sozialpraktiken zu befolgen; und
- 2) keine Produkte herstellen oder Dienstleistungen erbringen, die der Umwelt und der Gesellschaft schaden.

Damit das Unternehmen, in das investiert wird, als zur Erreichung des oben genannten Ziels beitragend angesehen werden kann, muss es in seinem Tätigkeitsbereich in Bezug auf mindestens einen seiner wesentlichen Umwelt- oder Sozialfaktoren „bester Leistungsträger“ sein. Die Definition von „Best Performer“ basiert auf der proprietären ESG-Methodik von Amundi, die darauf abzielt, die ESG-Performance eines Unternehmens, in das investiert wird, zu messen. Um als „Best Performer“ angesehen zu werden, muss ein Unternehmen, in das investiert wird, in mindestens einem wesentlichen ökologischen oder sozialen Faktor innerhalb seines Sektors mit der besten Bewertung unter den drei besten (A, B oder C, auf einer Bewertungsskala von A bis G) abschneiden. Wesentliche ökologische und soziale Faktoren werden auf Sektorebene identifiziert. Die Identifizierung wesentlicher Faktoren basiert auf dem ESG-Analyse Rahmen von Amundi, der extrafinanzielle Daten mit einer qualitativen Analyse der damit verbundenen Sektor- und Nachhaltigkeitsthemen kombiniert. Als wesentlich identifizierte Faktoren führen zu einem Beitrag von mehr als 10 % zum ESG-Gesamtscore. Für den Energiesektor beispielsweise sind die wesentlichen Faktoren: Emissionen und Energie, biologische Vielfalt und Verschmutzung, Gesundheit und Sicherheit, lokale Gemeinschaften und Menschenrechte. Eine vollständigere Übersicht finden Sie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi unter <https://about.amundi.com/>.

Zusätzlich sollte das Unternehmen, in das investiert wird, kein erhebliches Engagement in Aktivitäten wie Tabak, Waffen, Glücksspiel, Kohle, Luftfahrt, Fleischproduktion, Herstellung von Düngemitteln und Pestiziden oder Kunststoffherstellung für den einmaligen Gebrauch haben. Eine vollständigere Übersicht über die Sektoren und Faktoren finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

Die Nachhaltigkeit einer Investition wird auf der Ebene des Unternehmens, in das investiert wird, bewertet. Durch Anwendung der oben beschriebenen Definition von „Nachhaltiger Anlage“ von Amundi auf die Indexbestandteile dieses passiv verwalteten ETF-Produkts hat Amundi festgestellt, dass dieses Produkt den auf Seite 1 oben angegebenen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen aufweist. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Definition von nachhaltiger Anlage nicht auf der Ebene der Indexmethodik umgesetzt wird.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen führen („Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ oder „DNSH“), verwendet Amundi zwei Filter:

Der erste DNSH-Testfilter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Mitarbeiter-

angelegenheiten, die Achtung der Menschenrechte, Anti-Korruptions- und Anti-Bestechungsangelegenheiten sind die wichtigsten negativen Auswirkungen.

wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards, für die robuste Daten zur Verfügung stehen (z. B. die THG-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird), durch eine Kombination aus Indikatoren (z. B. Kohlenstoffintensität) und spezifischen Schwellenwerten oder Regeln (z. B. dass die Kohlenstoffintensität des Unternehmens, in das investiert wird, nicht zum letzten Dezil des Sektors gehört).

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

Neben den spezifischen Nachhaltigkeitsfaktoren, die im ersten Filter berücksichtigt werden, hat Amundi einen zweiten Filter definiert, der die oben genannten obligatorischen Indikatoren für die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen nicht berücksichtigt, um zu überprüfen, ob das Unternehmen aus ökologischer oder sozialer Sicht im Vergleich zu anderen Unternehmen seines Sektors insgesamt betrachtet keine schlechte Leistung aufweist, was bei Verwendung des ESG-Ratings von Amundi einem Umwelt- oder Sozial-Score von E oder besser entspricht.

– *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen wurden berücksichtigt, wie im ersten Filter für nicht erhebliche Beeinträchtigungen (DNSH) oben beschrieben:

Der erste DNSH-Filter stützt sich auf die Überwachung der obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Anhang 1 Tabelle 1 des RTS, wenn robuste Daten über die Kombination der folgenden Indikatoren und spezifischen Schwellenwerte oder Regeln verfügbar sind:

- sie haben eine CO₂-Intensität, die im Vergleich zu anderen Unternehmen innerhalb ihres Sektors nicht zum letzten Dezil gehört (gilt nur für Sektoren mit hoher Intensität), und
- sie haben eine Diversität im Verwaltungsrat, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in ihrem Sektor nicht zum letzten Dezil gehört, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Menschenrechte freigesprochen, und
- sie wurden von jeglichem Fehlverhalten in Bezug auf Biodiversität und Umweltverschmutzung freigesprochen.

Amundi berücksichtigt bereits bestimmte wesentliche nachteilige Auswirkungen im Rahmen seiner Ausschlusspolitik als Teil der Responsible Investment Policy von Amundi. Diese Ausschlüsse, die zusätzlich zu den oben beschriebenen Tests gelten, decken die folgenden Themen ab: Ausschlüsse bei umstrittenen Waffen, Verstöße gegen die UN Global Compact Prinzipien, Kohle und Tabak.

- *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sind in unsere ESG-Scoring-Methodik integriert. Unser proprietäres ESG-Rating-Tool bewertet Emittenten anhand der verfügbaren Daten unserer Datenanbieter. Das Modell verfügt beispielsweise über ein spezielles Kriterium namens „Community Involvement & Human Rights“ (gesellschaftliches Engagement und Menschenrechte), das auf alle Sektoren zusätzlich zu anderen mit Menschenrechten verbundenen Kriterien angewendet wird, einschließlich sozial verantwortlicher Lieferketten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsbeziehungen. Darüber hinaus führt Amundi mindestens vierteljährlich eine Überwachung der Kontroversen durch, die Unternehmen umfasst, bei denen Menschenrechtsverletzungen festgestellt wurden. Wenn Kontroversen auftreten, beurteilen Analysten die Situation und bewerten die Kontroverse mit einer Punktzahl (unter Verwendung unserer proprietären Bewertungsmethodik) und bestimmen die beste Vorgehensweise. Die Bewertungen der Kontroversen werden vierteljährlich aktualisiert, um den Trend und die Abhilfemaßnahmen zu verfolgen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja, der Teilfonds berücksichtigt alle obligatorischen wichtigsten nachteiligen Auswirkungen gemäß Anhang 1 Tabelle 1 der für die Strategie des Teilfonds geltenden Regulierungsstandards und stützt sich auf eine Kombination aus Ausschlusspolitik (normativ und sektoriell), Engagement und Abstimmungsverhalten.

- Ausschluss: Amundi hat normative, tätigkeitsbasierte und sektorbasierte Ausschlussregeln festgelegt, die einige der in der Offenlegungsverordnung aufgeführten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsindikatoren abdecken. Wie in der Global Responsible Investment Policy von Amundi (<https://about.amundi.com/esg-documentation>) beschrieben, beziehen sich aktivitätsbasierte Ausschlüsse auf Emittenten, die an Produktion, Vertrieb, Lagerung oder Dienstleistungen für und von Antipersonenminen und Streubomben, chemischen, biologischen und Waffen aus abgereichertem Uran sowie Kernwaffen beteiligt sind, oder Emittenten, die wiederholt eines oder mehrere der zehn Prinzipien des UN Global Compact in schwerwiegender Weise verletzen. Sektorbezogene Ausschlüsse beziehen sich auf Kraftwerkskohle, unkonventionelle fossile Brennstoffe und Tabak.

- Engagement: Engagement ist ein kontinuierlicher und zielgerichteter Prozess, der darauf abzielt, die Aktivitäten oder das Verhalten von Unternehmen, in die investiert wird, zu beeinflussen. Das Ziel der Engagement-Aktivitäten kann in zwei Kategorien eingeteilt werden: einen Emittenten dazu

zu bewegen, die Art und Weise, wie er die ökologische und soziale Dimension integriert, zu verbessern, oder einen Emittenten dazu zu bewegen, seine Auswirkungen auf Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsfragen zu verbessern oder andere Nachhaltigkeitsfragen, die für die Gesellschaft und die Weltwirtschaft von Bedeutung sind, zu verbessern.

- Abstimmung: Die Abstimmungspolitik von Amundi beruht auf einer ganzheitlichen Analyse aller langfristigen Themen, die die Wertschöpfung beeinflussen können, einschließlich wesentlicher ESG-Themen. Weitere Informationen finden Sie in der Abstimmungspolitik von Amundi, verfügbar unter <https://about.amundi.com/esg-documentation>

- Überwachung der Kontroversen: Amundi hat ein System zur Kontrolle der Kontroversen entwickelt, das sich auf Daten von drei externen Datenanbietern (MSCI, Sustainalytics und ISS ESG) stützt, um Kontroversen und ihren Schweregrad systematisch zu verfolgen. Dieser quantitative Ansatz wird dann durch eine eingehende Bewertung jeder schwerwiegenden Kontroverse durch ESG-Analysten als Teil einer regelmäßigen Überprüfung ergänzt. Dieser Ansatz gilt für alle Fonds von Amundi.

Hinweise zur Verwendung der verbindlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen finden Sie im Sustainable Finance Disclosure Regulation Statement von Amundi, das unter <https://about.amundi.com/esg-documentation> verfügbar ist.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Das Ziel besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des S&P World Utilities Weighted & Screened Index (der „Index“). Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Utilities Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Versorgungsunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Versorgungsunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Versorgungssektor umfasst Versorgungsunternehmen wie Strom-, Gas- und Wasserversorger. Dazu gehören auch unabhängige Stromerzeuger und Energiehändler sowie Unternehmen, die sich mit der Erzeugung und Verteilung von Strom aus erneuerbaren Quellen beschäftigen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Dies ist ein passiv verwalteter ETF. Seine Anlagestrategie besteht darin, den Index nachzubilden und gleichzeitig den damit verbundenen Tracking Error zu minimieren.

Das Ausgangsuniversum des Index umfasst alle Wertpapiere, aus denen sich sein Parent-Index zusammensetzt.

Anschließend werden die folgenden Filter angewendet:

1. Unternehmen, die an Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, die gemäß der veröffentlichten Indexmethodik identifiziert wurden, einschließlich Tabak, Kraftwerkskohle, umstrittene Waffen, Militärverträge, Kleinwaffen, Ölsande, Schieferenergie, Arktisöl und -gas, sind ausgeschlossen;
2. Unternehmen mit ungenügenden United Nations Global Compact (UNGC)-Scores* werden ausgeschlossen;
3. Unternehmen, die an einschlägigen ESG-Kontroversen* wie Wirtschaftskriminalität und Korruption, Betrug, illegale Geschäftspraktiken, Verletzungen von Menschenrechten, Arbeitskampfmaßnahmen,

Die Anlagestrategie dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Probleme in Bezug auf Arbeitssicherheit, katastrophale Unfälle und Umweltkatastrophen beteiligt sind, sind ausgeschlossen;

4. Unternehmen, die keinen S&P Global ESG Score* haben, werden ausgeschlossen.

5. Unternehmen, die zu den schlechtesten 5 % der ESG-Scores aus dem relevanten GICS-Sektoruniversum gehören, sind ausgeschlossen. Die S&P Global ESG Score-Bewertung konzentriert sich auf Nachhaltigkeitskriterien, die finanziell relevant für die Unternehmensperformance, Bewertung und Wertpapierauswahl sind.

Die zulässigen Indexwerte werden aus dem verbleibenden Universum vorbehaltlich der nachstehenden Optimierungsbeschränkungen ausgewählt:

- Reduzierung der Treibhausgasemissionsintensität um mindestens 30 % im Vergleich zum Parent-Index
- Identischer S&P Global ESG Score oder Verbesserung des S&P Global ESG Score im Vergleich zum Parent-Index

*Weitere Informationen über den S&P Global Score, den UNGC-Score und ESG-Kontroversen finden Sie in der Indexmethodik, die auf www.spglobal.com/spdji/ verfügbar ist.

Die Produktstrategie stützt sich zudem auf systematische (normative und sektorielle) Ausschlüsse, wie in der Responsible Investment Policy von Amundi näher beschrieben.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

● ***Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?***

Es gibt keinen Mindestsatz, um den der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert wird.

● ***Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?***

Amundi stützt sich auf die ESG-Bewertungsmethodik von Amundi. Das ESG-Scoring von Amundi basiert auf einem proprietären ESG-Analyserahmen, der 38 allgemeine und sektorspezifische Kriterien, einschließlich Governance-Kriterien, berücksichtigt. In der Dimension Governance beurteilt Amundi die Fähigkeit eines Emittenten, einen wirksamen Corporate Governance-Rahmen sicherzustellen, der gewährleistet, dass er seine langfristigen Ziele erreicht (z. B. die langfristige Absicherung des Emittentenwerts). Folgende Governance-Teilkriterien werden dabei berücksichtigt: Vorstandsstruktur, Prüfung und Kontrolle, Vergütung, Aktionärsrechte, Ethik, Steuerpraktiken und ESG-Strategie. Die Amundi ESG-Ratingskala umfasst sieben Stufen von A bis G, wobei A die beste und G die schlechteste Bewertung ist. Unternehmen mit G-Rating sind von unserem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Alle im Anlageportfolio enthaltenen Unternehmenssicherheiten (Aktien, Anleihen, Single-Name-Derivate, ESG-Aktien und festverzinsliche ETF) wurden nach Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung unter Anwendung eines normativen Screenings im Vergleich zu den UN Global Compact (UN GC)-Prinzipien des zugehörigen Emittenten bewertet. Die Bewertung wird laufend durchgeführt. Der Amundi ESG-Ratingausschuss überprüft jeden Monat die Listen der Unternehmen, die gegen die UN GC-Prinzipien verstoßen und aufgrund dessen eine Rating-Herabstufungen auf G erfahren.

Die Veräußerung von Wertpapieren, die auf G herabgestuft wurden, erfolgt standardmäßig innerhalb von 90 Tagen.

Die Amundi Stewardship Policy (Engagement und Abstimmung) in Bezug auf Governance ergänzt diesen Ansatz.



Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

90 % der Wertpapiere und Instrumente des Teilfonds erfüllen die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Indexmethodik. Darüber hinaus verpflichtet sich der Teilfonds, mindestens 10 % der nachhaltigen Anlagen gemäß der nachstehenden Tabelle zu halten.

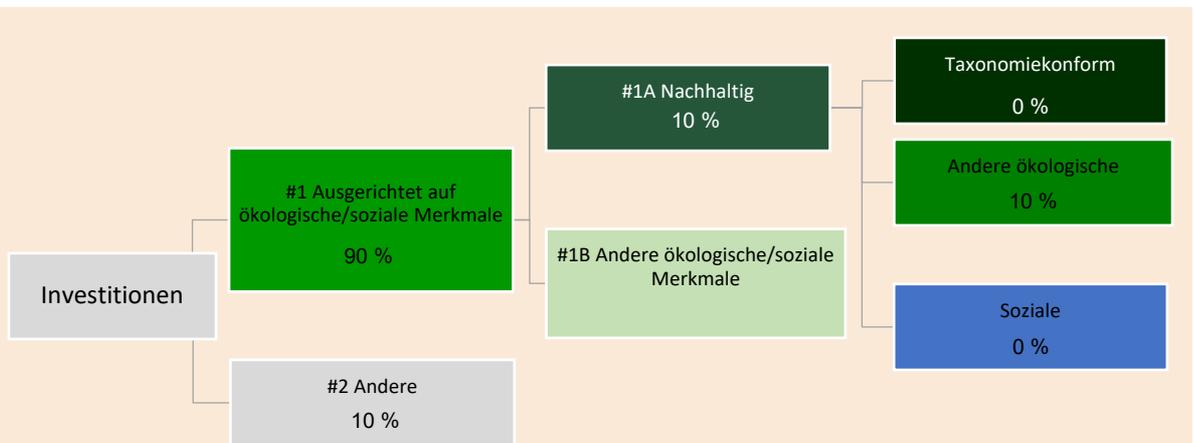
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomie-konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Derivate werden nicht eingesetzt, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an Anlagen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen.

Der Teilfonds hat derzeit keine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das der EU-Taxonomie entspricht, einschließlich Investitionen in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie.

- **Investiert das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie, die der EU-Taxonomie entsprechen¹⁰?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Ermöglichende Tätigkeiten

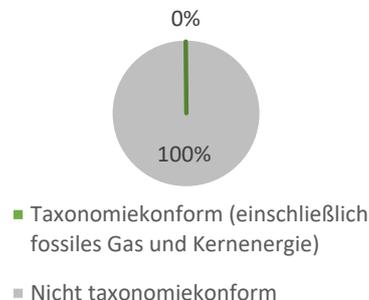
wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

¹⁰ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds hat keinen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, jedoch wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 10 % betragen.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Teilfonds nicht beabsichtigt, eine Mindestallokation in sozial nachhaltigen Investitionen vorzunehmen, wird der Anteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt mindestens 10 % betragen.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Diese Kategorie kann sich aus Barmitteln, Derivaten und Unternehmen zusammensetzen, für die keine zusätzliche finanzielle Deckung besteht.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja, der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**

Gemäß den geltenden Vorschriften für Index-Sponsoren (einschließlich BMR) sollten Index-Sponsoren geeignete Kontrollen/Sorgfaltspflichten festlegen, wenn sie Index-Methoden für regulierte Indizes bestimmen und/oder betreiben. Darüber hinaus wendet der Indexanbieter bei jeder Indexanpassung die ESG-Auswahlkriterien auf den Parent-Index an, um Emittenten auszuschließen, die diese ESG-Auswahlkriterien nicht erfüllen.

- **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**

Das Anlageziel des Teilfonds besteht in der Nachbildung der Wertentwicklung des Index.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**

Der Index ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung zulässiger Eigenkapitalinstrumente aus dem S&P World Utilities Index (der „Parent-Index“) misst. Der Parent-Index soll die Wertentwicklung von Versorgungsunternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung in entwickelten Märkten (wie von S&P definiert) messen, die etwa 85 % des gesamten verfügbaren Kapitals ausmachen. Versorgungsunternehmen werden anhand des GICS identifiziert. Der Versorgungssektor umfasst Versorgungsunternehmen wie Strom-, Gas- und Wasserversorger. Dazu gehören auch unabhängige Stromerzeuger und Energiehändler sowie Unternehmen, die sich mit der Erzeugung und Verteilung von

Strom aus erneuerbaren Quellen beschäftigen. Der Index wird ausgewählt und gewichtet, um ESG-Profile zu verbessern und die Kohlenstoffemissionsintensität im Vergleich zum Parent-Index zu reduzieren.

- **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Index eingesehen werden?**

Weitere Informationen zum Index finden Sie unter www.spglobal.com/spdij/



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter: Weitere Informationen über den Teilfonds finden Sie unter www.amundi.f.com.

Gesamtrisiko und Hebelung

Die Änderung des Namens des Teilfonds in der Tabelle im Abschnitt „Gesamtrisiko und Hebelung“ des Prospekts, um die Namensänderung des Teilfonds widerzuspiegeln:

| Teilfonds | Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos | Leverage |
|--|--|---------------|
| Amundi S&P World Consumer Discretionary Screened UCITS ETF | Commitment-Ansatz | 100 % des NIW |
| Amundi S&P World Consumer Staples Screened UCITS ETF | Commitment-Ansatz | 100 % des NIW |
| Amundi S&P World Energy Screened UCITS ETF | Commitment-Ansatz | 100 % des NIW |
| Amundi S&P World Financials Screened UCITS ETF | Commitment-Ansatz | 100 % des NIW |
| Amundi S&P World Health Care Screened UCITS ETF | Commitment-Ansatz | 100 % des NIW |
| Amundi S&P World Industrials Screened UCITS ETF | Commitment-Ansatz | 100 % des NIW |
| Amundi S&P World Information Technology Screened UCITS ETF | Commitment-Ansatz | 100 % des NIW |
| Amundi S&P World Materials Screened UCITS ETF | Commitment-Ansatz | 100 % des NIW |
| Amundi S&P World Utilities Screened UCITS ETF | Commitment-Ansatz | 100 % des NIW |
| Amundi S&P World Communication Services Screened UCITS ETF | Commitment-Ansatz | 100 % des NIW |

Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Die Änderung des Namens des Teilfonds in der Tabelle im Abschnitt des Prospekts mit der Überschrift „Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps“:

| TEILFONDS | Repo – Erwartet (%) | Repo – Max (%) | Rev Repo – erwart. (%) | Rev Repo – Max (%) | Sec Lend – Erwartet (%) | Sec Lend – Max (%) | Sec Borrow – Erwartet (%) | Sec Borrow – Max (%) | TRS – Erwartet (%) | TRS – Max (%) |
|--|---------------------|----------------|------------------------|--------------------|-------------------------|--------------------|---------------------------|----------------------|--------------------|---------------|
| Amundi S&P World Consumer Discretionary Screened UCITS ETF | 0 | 0 | 0 | 0. | 20 % | 33,3 % | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Amundi S&P World Consumer Staples Screened UCITS ETF | 0 | 0 | 0 | 0. | 20 % | 33,3 % | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Amundi S&P World Energy Screened UCITS ETF | 0 | 0 | 0 | 0. | 20 % | 33,3 % | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Amundi S&P World Financials Screened UCITS ETF | 0 | 0 | 0 | 0. | 20 % | 33,3 % | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Amundi S&P World Health Care Screened UCITS ETF | 0 | 0 | 0 | 0. | 20 % | 33,3 % | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Amundi S&P World Industrials Screened UCITS ETF | 0 | 0 | 0 | 0. | 20 % | 33,3 % | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Amundi S&P World Information Technology Screened UCITS ETF | 0 | 0 | 0 | 0. | 20 % | 33,3 % | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Amundi S&P World Materials Screened UCITS ETF | 0 | 0 | 0 | 0. | 20 % | 33,3 % | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Amundi S&P World Utilities Screened UCITS ETF | 0 | 0 | 0 | 0. | 20 % | 33,3 % | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Amundi S&P World Communication Services Screened UCITS ETF | 0 | 0 | 0 | 0. | 20 % | 33,3 % | 0 | 0 | 0 | 0. |

Nachhaltige Anlagen

Die Änderung des Namens des Teilfonds im folgenden Abschnitt des Prospekts unter der Überschrift „Nachhaltige Anlagen“.

Die nachstehend aufgeführten Teilfonds sind gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung klassifiziert und zielen auf die Förderung ökologischer oder sozialer Merkmale ab:

| TEILFONDS |
|--|
| Amundi S&P World Consumer Discretionary Screened UCITS ETF |
| Amundi S&P World Consumer Staples Screened UCITS ETF |
| Amundi S&P World Energy Screened UCITS ETF |
| Amundi S&P World Financials Screened UCITS ETF |
| Amundi S&P World Health Care Screened UCITS ETF |
| Amundi S&P World Industrials Screened UCITS ETF |
| Amundi S&P World Information Technology Screened UCITS ETF |
| Amundi S&P World Materials Screened UCITS ETF |
| Amundi S&P World Utilities Screened UCITS ETF |
| Amundi S&P World Communication Services Screened UCITS ETF |

Deutsches Investmentsteuergesetz

Die Änderung des Namens des Teilfonds im folgenden Abschnitt des Prospekts unter der Überschrift „Deutsches Investmentsteuergesetz“.

| TEILFONDS | % des in Aktien investierten Bruttovermögens (gemäß Definition des „InvStG“) |
|--|---|
| Amundi S&P World Consumer Discretionary Screened UCITS ETF | 60 % |
| Amundi S&P World Consumer Staples Screened UCITS ETF | 60 % |
| Amundi S&P World Energy Screened UCITS ETF | 60 % |
| Amundi S&P World Financials Screened UCITS ETF | 60 % |
| Amundi S&P World Health Care Screened UCITS ETF | 60 % |
| Amundi S&P World Industrials Screened UCITS ETF | 60 % |
| Amundi S&P World Information Technology Screened UCITS ETF | 60 % |
| Amundi S&P World Materials Screened UCITS ETF | 60 % |
| Amundi S&P World Utilities Screened UCITS ETF | 60 % |
| Amundi S&P World Communication Services Screened UCITS ETF | 60 % |